



Aufruf zur Bundestagswahl am 24. September 2017 - jede Stimme zählt! -

Am kommenden Sonntag, dem 24. September 2017 steht die Wahl des 19. Deutschen Bundestags im Mittelpunkt des politischen Geschehens. Der Deutsche Bundestag ist die Volksvertretung der Bundesrepublik Deutschland und als maßgebliches Gesetzgebungsgremium ihr wichtigstes Organ. Er besteht aus Abgeordneten des deutschen Volkes, die in allgemeiner, unmittelbarer, freier, gleicher und geheimer Wahl auf vier Jahre gewählt werden.

Demokratie gibt uns das Recht, und wenn wir es richtig verstehen auch die Pflicht, uns in unsere eigenen Angelegenheiten selbst einzumischen. In einer repräsentativen parlamentarischen Demokratie ist gerade das Wahlrecht ein herausragendes Instrumentarium für ein solches verantwortungsvolles Einmischen und Mitgestalten. Mit Ihrer Stimme können Sie mitentscheiden. Ihr Engagement ist wichtig. Nur wer wählt kann etwas verändern und mitgestalten. Setzen Sie ein Zeichen und bestimmen Sie mit. Je höher die Wahlbeteiligung ist, umso höher ist die demokratische Legitimation.

Überlassen Sie die Zusammensetzung der Volksvertretung nicht nur anderen, sondern wirken Sie selbst an der Entscheidung über die Politik in der Bundesrepublik Deutschland mit. Zeigen Sie, dass Ihnen die Entwicklung in unserem Land, dass Ihnen die Zukunft Deutschlands auch ein persönliches Anliegen ist.

Deswegen die Bitte an die gut 2.440 wahlberechtigten Bodnegger Bürgerinnen und Bürger:

Gehen Sie zur Wahl und machen Sie von Ihrem kostbaren Wahlrecht Gebrauch;

das übrigens ein Recht ist, um das uns viele in der Weltgemeinschaft beneiden.

Hinweise zur Stimmabgabe

Bitte bringen Sie Ihre Wahlbenachrichtigung sowie Ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mit. Darauf ist der Wahlraum angegeben, in dem Sie wählen dürfen. Durch die Wahlbenachrichtigung wird der Wahlablauf wesentlich vereinfacht bzw. beschleunigt.

Sie haben zwei Stimmen, eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Mit der **Erststimme** können Sie eine Kandidatin oder einen Kandidaten aus unserem Wahlkreis wählen. Die **Zweitstimme** entscheidet über die Mehrheitsverhältnisse im Bundestag, also darüber wie viele der insgesamt 598 Sitze im Bundestag jeweils einer Partei zustehen.

Ihre **Erststimme** können Sie auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck), Ihre **Zweitstimme** dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, abgeben.

Der Stimmzettel ist so zu falten und so in die Wahlurne zu werfen, dass die Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

Bundestagswahl am 24. September 2017

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum

Freitag, den 22. September 2017, 18.00 Uhr,

beim Bürgermeisteramt Bodnegg, Dorfstraße 18, Erdgeschoss, Zimmer 10, Frau Madlener, Tel. 07520/9208-10 beantragt werden. Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, dann kann ihm bis spätestens

Samstag, den 23. September 2017, 12.00 Uhr

ein neuer Wahlschein erteilt werden.

ACHTUNG:

Am Samstag, den 23. September 2017, ist das Rathaus nicht besetzt. Wählerinnen und Wähler, die am Samstag bis 12.00 Uhr einen Wahlschein benötigen, wenden sich bitte telefonisch an Frau Madlener 07520 / 2301.



Volleyball 30. Bändeleles Jubiläums Turnier



14 - 18 Uhr 6 Spielrunden
ab 19 Uhr Jubiläums-Party
mit Live-Musik
für alle: Aktive,
Ehemalige, Partner,
Freunde ...



Anmeldung an: r.bloechl@t-online.de



Sa. 23. September 2017
Sporthalle Bodnegg



GEÄNDERTER REDAKTIONSSCHLUSS!



Wegen des Feiertages „Tag der Deutschen Einheit“ ist der Redaktionsschluss für die Woche 40 bereits am **Donnerstag, 28. September 2017, 21.00 Uhr**. Um Einhaltung des Termins wird gebeten.

Der Verlag

Amtliche Bekanntmachungen

Bericht aus der Sitzung des Gemeinderats vom 15.09.2017

auch online auf www.bodnegg.de, Menüpunkt Rathaus, Verwaltung, GR-Sitzung/Bericht

1. Nachrücken von Daniel Schneiderhan

- Prüfung eventuell gegebener Hinderungs- oder Ablehnungsgründe
- Verpflichtung als Mitglied des Gemeinderats

Kürzlich hat uns die traurige Mitteilung erreicht, dass unser langjähriger 2. stellvertretender Bürgermeister und Gemeinderat Josef Baumann verstorben ist.

Die Gemeindeordnung Baden-Württemberg sieht vor, dass bei Ausscheiden eines Gemeinderats während der Amtszeit der als nächste Ersatzperson festgestellte Bewerber nachrückt. Nach dem Ergebnis der Gemeinderatswahl vom Mai 2014 ist Daniel Schneiderhan, Felben 4, erster Nachrücker auf der Liste „Freie Wähler“. Voraussetzung für das Nachrücken ist, dass im Zeitpunkt des Nachrückens kein Hinderungsgrund nach § 29 Gemeindeordnung vorliegt.

Der Gemeinderat ist nun in der vergangenen Sitzung seiner Pflicht nachgekommen und hat einstimmig festgestellt, dass bei Daniel Schneiderhan keine Ablehnungs- oder Hinderungsgründe zum Nachrücken in den Gemeinderat vorliegen und er in den Gemeinderat Bodnegg nachrückt.



Sodann wurde Daniel Schneiderhan von Bürgermeister Frick als Mitglied im Gemeinderat Bodnegg verpflichtet.

2. Wahl des 2. Stellvertreters des Bürgermeisters

Nachdem unser stellvertretender Bürgermeister und Gemeinderat Josef Baumann verstorben ist, musste der Gemeinderat die Stelle des 2. stellvertretenden Bürgermeisters neu besetzen. Nach Vorschlägen aus dem Gremium standen die Gemeinderäte Rudolf Blöchl und Thomas Schulzki zur Wahl. Nachdem der 1. Wahlgang mit 7 zu 7 Stimmen und 1 Enthaltung keine Entscheidung herbeiführte, wurde Rudolf Blöchl im 2. Wahlgang mit einfacher Mehrheit bei 8 zu 7 Stimmen als 2. stellvertretender Bürgermeister gewählt. Somit ist Rudolf Blöchl 2. stellvertretender Bürgermeister der Gemeinde Bodnegg.



Anschließend gratulierte Bürgermeister Frick dem neuen 2. stellvertretenden Bürgermeister Rudolf Blöchl zu seiner Wahl

3. Wahl eines Stellvertreters in die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbands Gullen

Gemäß § 4 Abs. 2 der Verbandssatzung des Gemeindeverwaltungsverbands Gullen besteht die Verbandsversammlung aus den Bürgermeistern der Mitgliedsgemeinden und je zwei weiteren Vertretern. Derzeit sind Gemeinderat Hubert Bröhm und Gemeinderat Daniel Huber als Vertreter in die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbands Gullen gewählt. Gemeinderat Josef Baumann war persönlicher Stellvertreter von Gemeinderat Hubert Bröhm. Seitens des Gemeinderats wurden die Gemeinderäte Wolfgang Legner und Daniel Schneiderhan vorgeschlagen. Durch geheime Wahl wurde sodann Gemeinderat Daniel Schneiderhan mit 3 zu 11 Stimmen und 1 Enthaltung zum persönlichen Stellvertreter von Gemeinderat Hubert Bröhm in die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbands Gullen gewählt.

4. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Vorsitzende erläuterte, dass in der vergangenen nicht öffentlichen Sitzung vom 14.07.2017 keine nicht öffentlichen Beschlüsse gefasst wurden.

5. Bürgerfragestunde

Seitens der anwesenden Bürgerschaft wurde angefragt, ob der Sachstand zum Projekt Stiftung Alpha Spring der Klinik Wollmarshöhe bekannt ist. Des Weiteren wurde angefragt, ob die gewerblichen und landwirtschaftlichen Emissionen der an das Baugebiet Hochstätt IV angrenzenden Betriebe ausreichend untersucht und berücksichtigt wurden. Dabei wurde kritisiert, dass bei den angrenzenden Betrieben bisher kein Fachplaner vor Ort war. Weiterhin fragte ein Zuhörer nach, ob eine Willkommensveranstaltung für die neu zugezogenen Flüchtlinge im Alten Rathaus geplant ist. Zuletzt wurde ein Lob dafür ausgesprochen, dass die Beratungsunterlagen der öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats nun im Internet auf der Homepage der Gemeindeverwaltung veröffentlicht werden.



6. Baugesuche

- a) Neubau einer Garagenerweiterung mit einem Stellplatz sowie Fahrradstellplätzen und Erweiterung des bestehenden Balkons, Flst. Nr. 427/5, Lerchenweg
- b) Anbau eines Balkons an das bestehende Wohnhaus, Flst. Nr. 432/22, Im Brühl
- c) Errichtung eines Carports, Flst. Nr. 450/5, Kirchweg
- d) Errichtung eines Carports auf bestehenden Stellplätzen, Flst. Nr. 134/1, Ahornstraße
- e) Anbau an das bestehende Wohnhaus, Flst. Nr. 316/0, Wirtsgasse
- f) Anbau an die bestehende Käserei mit integrierten Tanks, Flst. Nr. 15/4, Kofeld
- g) Aufstellung von 5 Containern für Büro- und Technikzwecke, Flst. Nr. 15/21, Kofeld

Den Baugesuchen wurde einstimmig zugestimmt. Die bei den Baugesuchen a) und d) erforderlichen Befreiungen wurden erteilt.

7. Breitbandversorgung - Sachstandsbericht und weitere Ausbauplanung

- Vorstellung der technischen Konzeption

- Vorstellung der FTTB-Planung

Ralf Witte, Vertreter des Zweckverbands „Breitbandversorgung im Landkreis Ravensburg“ erläuterte den Sachstand zum Backbone-Lückenschluss Hannover-Kofeld, zum Eigenausbau der Telekom, zur FTTB-Masterplanung und die weitere Ausbauplanung in Bodnegg in Eigenregie der Gemeinde.

In der Sitzung vom 11.11.2016 wurde vom Gemeinderat beschlossen, den wichtigen Lückenschluss zwischen Kofeld und Hannover herzustellen, damit das Gemeindegebiet mit dem landkreisweiten s. g. Backbone-Netz verknüpft werden kann. Anlässlich des Baus eines Geh- und Radweges auf einem Teilabschnitt wurde ein Kabelschutzrohr bereits schon mitverlegt. Für das Projekt wurde ein Förderantrag gestellt, ein Förderbescheid liegt noch nicht vor, somit konnten die Bauleistungen für den verbleibenden Trassenabschnitt bisher noch nicht ausgeschrieben und vergeben werden.

Im Herbst 2015 hat der Breitbandzweckverband für alle seine Mitgliedsgemeinden ein sehr aufwendiges, nach den Vorgaben der EU-Kommission und der Bundesnetzagentur vorgegebenes förmliches Markterkundungsverfahren durchgeführt. Alle regionalen und überregionalen Telekommunikationsunternehmen wurden direkt angeschrieben und abgefragt, ob in den nächsten drei Jahren ein Eigenausbau der Telekommunikation in den unterversorgten Gebieten ohne öffentliche Zuschüsse realisiert wird. Zusätzlich erfolgte eine Veröffentlichung auf dem zentralen Onlineportal des Bundes. Die meisten Unternehmen haben innerhalb der gesetzten Frist nicht geantwortet, andere Unternehmen, dabei insbesondere auch die Deutsche Telekom haben mitgeteilt, dass ein Eigenausbau in den nächsten drei Jahren nicht geplant sei. Damit wurde in aller Form „Marktversagen“ festgestellt. Dies ist Voraussetzung dafür, dass Kommunen mit eigenen finanziellen Mitteln und Fördergeldern des Landes Baden-Württemberg überhaupt erst erlaubt wird, auf dem eigentlichen „Wettbewerbsmarkt“ tätig zu werden und eigene Breitbandinfrastrukturen aufzubauen, um anschließend den Netzbetrieb öffentlich auszuschreiben und an entsprechende Netzbetreiber zu vergeben.

Obwohl die Deutsche Telekom beim oben genannten Markterkundungsverfahren zunächst mitgeteilt hatte, keinen Eigenausbau in der Gemeinde Bodnegg zu realisieren, wurde im Frühjahr 2017 nun doch noch ein Eigenausbau nachgemeldet. Demnach werden die Kabelverzweiger im sog. Nahbereich rund um den Hauptverteiler im Nelkenweg 2 mit aktiver Technik mittels VDSL, bzw. Vectoring ausgebaut. Eine begrenzte Anzahl von Anschlussnehmer in der Ortslage von Bodnegg darf somit in Zukunft Bandbreiten zwischen 50 – 100 Mbit/s erwarten.

Die Einwohner im gesamten Außenbereich mit seinen vielen kleinen Ortschaften, Weilern und Einzelgehöften werden durch die Telekommunikationsunternehmen auch in Zukunft keine bessere Breitbandversorgung erhalten. Aufgrund dieses Marktversagens im ländlichen Raum verbleibt der Gemeinde Bodnegg keine andere Möglichkeit, als diese wichtige Infrastruktur der kommunalen Daseinsvorsorge selber aufzubauen. Möglich wird dies nur durch die großzügige finanzielle Unterstützung durch die Förderprogramme des Landes Baden-Württemberg.

Bei künftigen Tiefbauarbeiten sollen deshalb immer auch gleich

die Leerrohrstrukturen zum Aufbau eines flächendeckenden Glasfasernetzes bis in jedes Gebäude mitverlegt werden. Aus diesem Grunde wurde der Zweckverband Breitbandversorgung im Landkreis Ravensburg beauftragt, eine flächendeckende Planung ausarbeiten zu lassen.

In einem weiteren Schritt sollte die bestehende interkommunale Glasfaserinfrastruktur zu weiteren Kabelverzweigern ausgebaut werden. Dazu sollen Glasfasertrassen nach Rosenharz, nach Hirsch und über die Dorfstraße zum Ortsausgang Richtung Lachen neu gebaut werden. Der künftige Netzbetreiber kann anschließend durch die Errichtung sog. „Outdoor-DSLAM's“ Breitbanddienste mit bis zu 50 Mbit/s anbieten. Die Ausschreibung des Netzbetriebes für diese weiteren interkommunalen Netzbereiche ist ebenfalls schon erfolgt und wurde an die Firma NetCom BW vergeben. Sobald die Trassen gebaut sind, könnte zeitnah die Erhöhung der Bandbreiten erfolgen.

Der Gemeinderat nahm den Sachstandsbericht und die vorgestellte FTTB-Planung einstimmig positiv zur Kenntnis. Die Verwaltung wurde beauftragt, über den Breitbandzweckverband die Planungsleistungen für die weiteren Trassenabschnitte zu vergeben und auf dieser Grundlage einen Förderantrag zu stellen. Außerdem wurde beschlossen entsprechend den finanziellen Möglichkeiten möglichst die Haushaltsmittel im Haushaltsplan 2018 einzuplanen.

8. Erneuerbare Energien

- Photovoltaik-Anlagen für Dorfgemeinschaftshaus und altes Rathaus

Die Gemeinde Bodnegg betreibt bereits mehrere Photovoltaik-Anlagen und hat bisher stets gute Erfahrungen gemacht. Sowohl bei „Eigenverbrauch“, als auch bei den „Einspeiseanlagen“ (Sporthalle). Mit der Erweiterung des Dorfgemeinschaftshauses und dem Kauf des Rathauses stehen nun bzw. in naher Zukunft weitere Dachflächen zur Verfügung, welche für eine Stromgewinnung genutzt werden können. In diesem Zug könnte auch noch die Flüchtlingsunterkunft mit einer PV-Anlage versehen werden.

Im Gemeinderat wurden die Möglichkeiten des Eigenverbrauchs, von Einspeiseanlage und Pachtmodellen vorgestellt. Die Verwaltung schlug vor, das Dorfgemeinschaftshaus, die Flüchtlingsunterkunft sowie das westliche Rathausdach mit einer Einspeise-PV-Anlage zu versehen. Bei dem östlichen Rathausdach wurde eine Anlage mit Eigenverbrauch vorgeschlagen.

Nach erfolgter Beratung stimmte das Gremium einstimmig, der Errichtung von Photovoltaik-Anlagen zur Volleinspeisung auf der Flüchtlingsunterkunft sowie dem westlichen Dach des Rathauses entsprechend der vorliegenden Angebote zu. Der Errichtung einer Photovoltaik-Anlage zum Eigenverbrauch auf dem östlichen Dach des Rathauses entsprechend der vorliegenden Angebote wurde ebenfalls einstimmig zugestimmt. Zudem wurde die Verwaltung einstimmig beauftragt, nach Fertigstellung des Daches im Kaplaneiweg 2-4 (DGH/Kindergarten) eine Photovoltaikanlage zur Volleinspeisung entsprechend der vorliegenden Angebote zu beauftragen.

Ferner wurde die Verwaltung einstimmig ermächtigt nach Prüfung der Vergleichbarkeit der Modelle hinsichtlich der Garantieleistung des Herstellers jeweils an die wirtschaftlichste Bieterin zu vergeben.

9. Kindergarten- und Kinderkrippenabrechnung 2016

a) Kindergärten St. Elisabeth/St. Martinus

Nach den mit der Kath. Kirchengemeinde zum 01.01.2014 abgeschlossenen Kindergartenverträgen für die Kindergärten St. Martinus und St. Elisabeth trägt die Gemeinde 93,5% der nicht durch Elternbeiträge und sonstige Einnahmen gedeckten Betriebskosten. Dem Gemeinderat wurde die Kostenabrechnung für das Jahr 2016 zur Kenntnis gegeben.

Für das Jahr 2016 ergibt sich nach diesen Verträgen folgende Kostenabrechnung:

Gesamtausgabe	586.678,76 €
Einnahmen aus Elternbeiträgen	89.682,00 €
Sonstige Einnahme	4.676,01 €
Betriebskostenabmangel	492.320,75 €
Landeszuschuss	138.824,00 €
Nettoabmangel	353.496,75 €

Von diesem Abmangel trägt die Gemeinde lt. Überleitungsvertrag 321.495,90 € (2015: 284.910,67 €) und die Kath. Kirchengemeinde



meinde 32.000,85 €.

b) Kinderkrippe Papperlapapp

Die Kinderkrippe Papperlapapp hat den Betrieb am 1.8.2013 aufgenommen. Ab 1.1.2015 ist die Johanniter-Unfall-Hilfe neuer Träger der Kinderkrippe Papperlapapp. Nach dem mit der Johanniter-Unfall-Hilfe geschlossenen Vertrag ergibt sich für das Jahr 2016 folgende Kostenabrechnung:

Gesamtausgabe	346.883,77 €
Einnahmen aus Elternbeiträgen	51.589,40 €
Sonstige Einnahme	8.905,68 €
Betriebskostenabmangel	286.338,69 €
Landeszuschuss	222.178,00 €
Nettoabmangel	64.210,69 €

Der Gemeinderat nahm von der Kostenabrechnung der Kinderbetreuung in Bodnegg Kenntnis.

10. Eilentscheidungen des Bürgermeisters

a) Neue Rechenanlage in der Kläranlage

Der vorhandene Rechen ist 27 Jahre alt und die Rechengutwäsche reinigt das entnommene Rechengut nur noch unbefriedigend. Da bei der geplanten neuen Schlammfäulung auch eine weitest gehende Feststoffabtrennung erforderlich ist, wurde der Gemeindeverwaltung vom Büro ISW ein Lösungsvorschlag unterbreitet. Im Rahmen einer Eilentscheidung wurde die neue Rechenanlage bestellt.

Die Rechenanlage wurde zum Preis von 68.516,35 € bei der Fa. Aqseptance Group bestellt. Der Gemeinderat nahm hiervon Kenntnis.

b) Erneuerung der Rücklaufschlammumpen in der Kläranlage

Im Rahmen der Konzeption zur Energieoptimierung für die Kläranlage wurde vom Büro ISW vorgeschlagen, den Stromverbrauch bei der Rücklaufschlammförderung durch Ersatzbeschaffung zu reduzieren. Der Gemeinde Bodnegg wurde ein Vergabevorschlag unterbreitet. In einer Eilentscheidung wurde der Auftrag erteilt. Der Gemeinderat nahm vom Erwerb der Rücklaufschlammumpen zum Preis von 15.969,09 € bei der Fa. W&A Technologie GmbH Kenntnis.

c) Erwerb von mobilen Streugut-Silos für den Winterdienst

Nach der Begehung der Arbeitssicherheit bzw. dem zuständigen Mitarbeiter der UKBW wurde festgestellt, dass das derzeitige Streugut-Silo im aktuellen Zustand aus arbeitssicherheitstechnischen Gründen nicht betreten werden darf. Da die Lieferzeiten für Salzsilos mind. 12 Wochen betragen, wurden diese sofort in Auftrag gegeben um möglichst zeitnah wieder auf einen möglichen Wintereinbruch reagieren zu können. Den Auftrag für die zwei mobilen Silos erhielt die wirtschaftlichste Bieterin, die Fa. SAPHO GmbH aus Ostrach zum Preis von 44.098,90 €. Hiervon nahm der Gemeinderat Kenntnis.

11. Verschiedenes und Bekanntgaben

Unter Verschiedenes gab Bürgermeister Frick bekannt, dass die **Heizungsanlage für das Nahwärmenetz am Lindenplatz** an die Fa. Haußmann, Baidt die das wirtschaftlichste Angebot mit einer Angebotssumme in Höhe von 256.585,60 € abgab, vergeben wurde. Zur Abgabe eines Angebots wurden 6 Firmen aufgefordert, ein Angebot haben 4 Firmen abgegeben.

Zur Abgabe eines Angebots für die **Fernwärmeleitung für das Nahwärmenetz am Lindenplatz** wurden 7 Firmen angeschrieben. Es ging lediglich ein Angebot von der Firma Hinder GmbH, Bad Waldsee ein. Die Erstellung der Fernwärmeleitung wurde an die Firma Hinder GmbH Bad Waldsee zum Preis von 36.846,21 € vergeben.

Der Gemeinderat hatte Bürgermeister Frick am 14.07.2017 zur Vergabe dieser beiden Gewerke an die wirtschaftlichste Bieterin ermächtigt.

Weiter machte der Vorsitzende auf die Preisverleihung „**Leuchttürme der Bürgerbeteiligung**“ des Staatsanzeiger Verlags aufmerksam, bei dem die Gemeinde Bodnegg mit 2 Projekten teilnahm. Mit der Fahrradreparaturaktion wurde der 3. Platz errungen. Insgesamt gingen 83 Bewerbungen ein, wovon 15 Preisträger in 5 Kategorien ausgezeichnet wurden.

Außerdem gab Bürgermeister Frick bekannt, dass die zunächst vorübergehende Geschwindigkeitsreduzierung auf **30 km/h im Bereich der Ravensburger Straße auf Höhe des BZ Bodnegg und der Stiftung Liebenau in Rosenharz** nun dauerhaft gilt.

Einem entsprechenden Antrag der Gemeindeverwaltung wurde stattgeben.

Anschließend verwies der Vorsitzende auf ein Schreiben von Ottmar Rupp, der auf den **Sanierungsbedarf in der Festhalle** hinweist. Außerdem legt er ein Schreiben der Kath. Kirchengemeinde Bodnegg, worin das Bestreben der Kirchengemeinde verdeutlicht wird, auch für den **künftigen Einsatz des Kindergartengebäudes im Amselweg 15** sowie die kircheneigenen Grundstücke die bestmögliche Lösung zu finden.

Bezüglich des anstehenden Erwerbs eines **Elektro-Dienstwagens** erläuterte er die technischen Daten, Kosten und die Finanzierung der möglichen Fahrzeuge. Mehrere Fahrzeuge wurden seitens der Verwaltung Probe gefahren.

Abschließend wies der Vorsitzende auf die eröffnete **Kunstaustellung der Kreativwerkstatt Rosenharz**, die vom 10.09.2017 bis zum 08.01.2018 während der Öffnungszeiten im Rathaus zu besichtigen ist.

Das Rathaus bleibt am
Montag, 2. Oktober 2017
ganztagig geschlossen !

Vielen Dank für Ihr Verständnis!
Gemeindeverwaltung Bodnegg

Barrierefreier Umbau von Bushaltestellen

Bereits 2013 wurde durch das Personenbeförderungsgesetz festgelegt, dass bis 2022 der ganze ÖPNV barrierefrei sein soll. Deshalb hat der Gemeinderat am 10.03.2017 beschlossen, beide Bushaltestellen in Rosenharz, sowie die Bushaltestelle in der Ravensburger Straße (Engel) barrierefrei umzubauen. Zu dem Umbau gehört eine Erhöhung des Bordsteins, um ein barrierefreies Ein- und Aussteigen zu ermöglichen, sowie eine Erweiterung der Bushaltestelle durch Blindenleitlinien und Einstiegsfelder. Dies bietet mehr Zugänglichkeit für alle Fahrgäste, für Menschen mit temporärer oder dauerhafter Behinderung, sowie für ältere oder kranke Menschen, aber auch für Menschen mit Kinderwagen. Aufgrund der erforderlichen Bauarbeiten wird es zu folgenden Einschränkungen im Verkehr kommen:

Ravensburger Straße, Bodnegg Fahrtrichtung Rosenharz
25.09.2017 – 11.10.2017
halbseitige Sperrung des Verkehrs

Ravensburger Straße, Rosenharz Fahrtrichtung Bodnegg
09.10.2017 – 20.10.2017
Fahrbahneinengung

Ravensburger Straße, Rosenharz, Wirtsgasse
23.10.2017 – 10.11.2017
halbseitige Sperrung des Verkehrs

Der Verkehr wird einspurig mit Vorrangregelung an den Baustellen vorbeigeleitet. Außerdem werden an allen Standorten die Gehwege auf den Seiten der Baustellen nicht passierbar sein. Wir bitten, die Einschränkungen zu beachten und danken für Ihr Verständnis.

LEADER-Aktionsgruppe lobt Fördergelder für regionale Projekte aus

Ab sofort können sich Privatpersonen, Unternehmen, Vereine, Institutionen und Kommunen wieder um eine LEADER-Förderung bei der LEADER-Geschäftsstelle in Kißlegg (Tel. 07563-936-700/-701 oder info@re-wa.eu) bewerben. Im Mittelpunkt der LEADER-Förderung stehen insbesondere Vorhaben, die einen Beitrag zu den Themenfeldern Bürger und Soziales, Klima und Mobilität, Wirtschaft, Tourismus, wie auch Kunst und Kultur leisten.



Eine Fördervoraussetzung ist die Umsetzung des geplanten Projekts innerhalb des Württembergischen Allgäus. Hierzu zählen dreizehn Kommunen im Landkreis Ravensburg. Diese sind Aichtetten, Aitrach, Amtzell, Argenbühl, Bad Wurzach, Bodnegg, Isny, Kißlegg, Leutkirch, Vogt, Waldburg, Wangen und Wolfegg. Bewerbungsfrist ist der 30.11. 2017. Die eingereichten Projektideen, welche die Förderauflagen erfüllen, werden im Februar 2018 einem Ranking unterzogen, welches die besten für eine LEADER-Förderung auswählt. Die Bewertungskriterien können unter www.wuerttembergisches-allgaeu.eu eingesehen werden.



Foto: beraten bei Fragen gerne zum LEADER-Förderprogramm: v.l.n.r. Debora Kaiser und Maria Schädle von der LEADER-Geschäftsstelle in Kißlegg

Quelle: Regionalentwicklung Württembergisches Allgäu e.V.

Deutsche Rentenversicherung

Die **Deutsche Rentenversicherung** gibt umfassend und qualifiziert Auskunft zu allen Fragen und Themen „Die gesetzliche Rente“. Die Informationsveranstaltungen finden im **Regionalzentrum Ravensburg Eisenbahnstraße 37, 88212 Ravensburg, im Konferenzsaal 4. OG**, statt. Dauer der kostenlosen Vorträge: ca. 2 Stunden.

Termine - kurz & bündig:

Aktuelles aus der Deutschen Rentenversicherung -> Thema „Flexirente“

12.10.2017 16:30 Uhr

Rente & Steuern – was muss ich wissen?

23.11.2017 16:30 Uhr

Dieser Vortrag wird in Kooperation mit dem Lohnsteuer- und Einkommensteuer Hilfe Ring Deutschland e.V. angeboten)

Altersrente –Wer? Wann? Wie(viel)?

27.11.2017 16:30 Uhr

Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und zur Teilhabe am Arbeitsleben (ehemals berufliche Rehabilitation)

11.12.2017 16:30 Uhr

Wenn Sie Interesse daran haben, melden Sie sich bitte rechtzeitig per Telefon, Fax oder E-Mail an.

Telefon 0751/8808-0 oder Fax 0751/8808-190

E-Mail regio.rv@drv-bw.de

Die Informationsveranstaltungen sind kostenlos und können von jedermann besucht werden.

Für Betriebe, Institutionen und Vereine: Wir kommen auch gern zu Ihnen – rufen Sie uns einfach an!

Speziell für Schulen: www.retenblicker.de

Faltblätter mit ausführlichen Inhaltsangaben zu den Themen liegen auf dem Rathaus aus.

Streuobstbörse

- Gemeinde will vermitteln -



Bei Spaziergängen durch die Streuobstwiesen fällt auf, dass jedes Jahr viel Obst ungeerntet auf den Bäumen hängen bleibt und früher oder später verfault am Boden liegt. Die hohe Arbeitsbelastung, Zeitmangel der Grundstücksbesitzer, zu geringe Wirtschaftlichkeit oder ein Generationswechsel sind oftmals die Gründe hierfür. Andererseits wären manche Obstliebhaber froh, wenn sie Zwetschgen, Äpfel und Birnen für den Eigenbedarf verwerten könnten.

Damit Streuobstliebhaber ohne Grundstück und Streuobstbesitzer, die ihren Bestand nicht einfach verkommen lassen wollen, zueinander finden, bietet die Gemeindeverwaltung die „Streuobstbörse“ an. Über diese Börse können einerseits Bürger an Früchte kommen, die von den jeweiligen Besitzern nicht abgeerntet und verwertet werden. Andererseits können aber auch Streuobstgrundstücke auf diesem Wege zur Pacht oder zum Kauf angeboten werden. Hintergrund unserer Streuobstbörse ist der Wunsch, dass möglichst viel heimisches Obst genutzt wird und der Wert unserer Streuobstlandschaft wieder steigt! Vielleicht gibt es ja auch Schulklassen und Vereine, die etwas Geld für ihre Kassen brauchen und etwas für die Umwelt tun wollen? Interessenten an dieser Streuobstbörse können sich an das Rathaus, Frau Joos wenden (Tel.: 9208-15; joos@bodnegg.de). Abnehmer sollten die gewünschte Obstmenge und Obstsorte angeben, Besitzer von Streuobstwiesen ihre Obstsorten, die Anzahl der Bäume sowie die Lage des Grundstücks (möglichst unter Angabe der Flurstücknummer) und ggfs. mitteilen, dass sie ihr Grundstück verpachten oder verkaufen wollen.



Wochenmarkt

jeweils freitags von 8.30 - 12.00 Uhr
auf dem öffentlichen Parkplatz „Am Kromerbühl“

Angeboten werden:

Käseprodukte von der Scheidegger KäseAlpe:	Klaus Ellendt, Waldburg
Gemüse:	Stiftung Liebenau
Obst, Südfrüchte und Eier:	Familie Schäfer, Ravensburg
Fleisch- und Wurstwaren: (8.30 Uhr – 10.30 Uhr!)	Metzgerei Fiegler, Vogt

Öffentliche Toiletten während des Wochenmarktes

Am Freitagvormittag sind während der Marktzeiten die Toiletten im Foyer der Festhalle für Sie geöffnet!

Öffentliche Gemeindemangelstube Bodnegg

Die Mangelstube der Gemeinde ist für jedermann geöffnet und zwar jeweils jeden **1. und 3. Mittwoch** im Monat; von **8:30 – 10:30 Uhr!**

**4. Oktober
18. Oktober**

Die Mangelstube finden Sie im UG der Festhalle/Dorfstraße.
Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an Sabine Rist Tel. 1344



Bürgerkontaktbüro

Bürgerkontaktbüro nicht besetzt

Ich bin momentan im Krankenstand und hoffe, dass ich ab Ende September/ Anfang Oktober wieder im Dienst sein kann.

Bodnegger Vorsorge- und Notfallordner

Das Thema „Vorsorge für den Notfall“ geht jeden über 18 Jahren an. Jeder – ob älter oder jünger – kann durch Unfall oder Krankheit ganz plötzlich auf Hilfe angewiesen sein und dabei nicht mehr in der Lage, seinen Willen deutlich zu machen. Dann ist es gut, sich darauf vorbereitet zu haben. Dabei will die Gemeinde Sie unterstützen und bietet den **Bodnegger Vorsorge- und Notfallordner** im Rathaus, Zimmer 11 im Erdgeschoß, zum Selbstkostenpreis von 5,- € an. Den Download finden Sie auf der Bodnegger Homepage unter „Bürgerservice, Bodnegg von A – Z unter V: Vorsorge- und Notfallordner“

Ausgabe von Essenmarken für ELTERN von Schülern und Kindergartenkindern / Bearbeitung von Schülerbusfahrkarten

(im Pavillon) Bildungszentrum, Raum P10, neben Sekretariat:

montags 11.00 bis 13.00 Uhr
mittwochs 07.30 bis 09.45 Uhr

Sie haben auch die Möglichkeit, die Essenmarken während der „Großen Essenmarkenausgabe für die Schüler“ zu beziehen, die ca. alle 6 Wochen in der Mittagspause in der „Spieleausgabe“ unter dem Tagesheim im Bildungszentrum stattfindet.

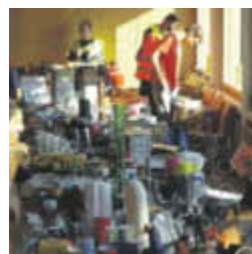
Nächste Termine: Montag, 23.10. und Dienstag, 24.10.2017
von 12.00 Uhr bis 13.45 Uhr
Monika Voggel, Verwaltung Bildungszentrum Bodnegg
Tel. 07520/920722



6. Bodnegger Schenktag

Wir laden Sie herzlich ein
zum **6. Bodnegger Schenktag**
Samstag, 23. September 2017
Festhalle Bodnegg

Annahme von 8.45 Uhr – 9.30 Uhr
Abgabe von 10.00 Uhr – 11.00 Uhr
Bringen Sie, was Sie nicht mehr brauchen und nehmen Sie mit, was Ihnen gefällt. Sie können auch nur bringen oder nur mitnehmen.



Bitte:

- bringen Sie nur jahreszeitlich passende Artikel in haushaltsüblicher Menge.
- keine sperrigen Gegenstände (z. B. Möbel, Fahrräder, große Pflanzen, ...) bringen.
Füllen Sie dafür den untenstehenden Abschnitt aus.
- Bringen Sie Ihre Sachen in einem Behältnis, das Sie nicht mehr brauchen

Wir nehmen keine Videos und Kassetten mehr an.

A C H T U N G: Alles, was Sie bringen muss sauber und funktionstüchtig sein!!!

Ihr Schenktag – Team



Freiwillige Feuerwehr Bodnegg

Am Mittwoch, 27.09.2017

Atemschutzübung

Antreten um 19:30 Uhr



Zu verschenken:

Name

Anschrift

(Mobil)Telefon

Foto

Nächstes Französisch-Sprachencafé

ist am Freitag, 29. September 2017 von 19.00 Uhr – 20.00 Uhr im Café Rupp.

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg



Herausgeber: Bürgermeisteramt Bodnegg
Dorfstraße 18, 88285 Bodnegg
Telefon 07520 / 9208-15, Fax: 07520 / 9208-40

Verantwortlich: Bürgermeister Christof Frick oder der Vertreter im Amt
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion für den amtlichen Teil Für Beiträge:
Telefon: 07520 / 9208-15, Fax: 07520 / 9208-40
E-Mail: joos@bodnegg.de

Druck und Anzeigenannahme: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Postfach 19 22, 70806 Kornwestheim
Telefon: 07154 / 8222-70, Fax: 07154 / 8222-15
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss: Montag, 8.00 Uhr

Erscheinungstag: wöchentlich freitags

Redaktionsschluss: Montag, 21.00 Uhr
Aus organisatorischen Gründen muss sich die Redaktion Kürzungen vorbehalten

Herzliche Einladung zum Bouletreff

Auf vielfachen Wunsch jetzt wöchentlich!

Eine ruhige Kugel schieben ...

jeden Samstag um 15 Uhr an der Lindenschule

Alle am Boulespiel Interessierten - auch gerne Anfängerinnen und Anfänger - sind herzlich willkommen! Kugeln können im begrenzten Umfang ausgeliehen werden.

Auf Ihr zahlreiches Erscheinen freut sich

Hans-Martin Brüll



Offener Mittagstisch

im Lehrerspeiseraum des Bildungszentrum Bodnegg

von 12.10 Uhr bis 13.00 Uhr in der Schulzeit

5,- € pro Essen für Erwachsene, für Kinder und Schüler bis Klasse 10 3,50 € oder weiße Essenmarke

Der Speiseplan ist außerdem im Internet (<http://www.bz-bodnegg.de/> rechts unten „Speiseplan“ anklicken) und als Aushang in der Bücherei einsehbar.

Parkplätze



Im oberen Schulhof darf nur auf den markierten Flächen geparkt werden. Außerdem sind die drei Parkplätze bei der Bushaltestelle an Schultagen von 7 bis 17 Uhr und die 6 Parkplätze der Kinderkrippe freizuhalten (Beschilderung beachten). Bitte parken Sie auf den umliegenden, zulässigen Parkplätzen, wie bspw. bei der Sporthalle. Ein Fußweg von nicht mehr als 100 m sollte zumutbar sein. Vielen Dank.

Speiseplan Tagesheim Bodnegg

KW. 39 vom 25. – 29.09.2017

- Mo. **Geschnetzeltes Züricher Art** (aW,g) hausgemachte Spätzle (aW,c) Karottengemüse Joghurtmüsli mit Apfel (g)
- Di. **Hackfleischbällchen in Tomatensoße** (Rind,aW,c) Butterschneepudding Blattsalat und Zucchini mit Balsamico Pudding Pfirsich (g)
- Mi. **Pizza mit Schinken, Käse** (2,3,aW,g) Blattsalat Nudelsalat (aW,c) Schokocreme (g)
- Do. **Geschlagene Bratwurst** (i), Bratensoße (aW) Schwäbischer Kartoffelsalat (i,j) Endiviensalat Tiramisu (aW,c,g)
- Fr. **Ungarische Gulaschsuppe** (Rind,aW) mit Bauernbaguette (aW) **Kaiserschmarren** (aW,c,g) mit Zimtzucker Apfelmus

Guten Appetit
Änderungen vorbehalten
Th.Schupp
Küchenmeister

Deklaration Zusatzstoffe und Allergene: 2-Nitritpökelsalz, 3-Antioxidationsmittel, aW-Weizenmehl, c-Eier, g-Milch (Laktose), i-Sellerie, j-Senf.

Abfallwirtschaft

Nicht geleerte Tonnen

Ist Ihre **Bio- und/oder Restabfalltonne** nicht geleert worden, rufen Sie bitte unter der Hotline **0800 3530300** an.

Ist Ihre **Papiertonne** nicht geleert worden, rufen Sie bitte bei der Firma Stark, Tel.: **08382-9679-0** an.



ABFALL

Abfallwirtschaft - Terminkalender

Nächste **Wertstoffannahme** mit RaWEG,
Altpapier, Altglas, Fernsehgeräten,
Monitoren, Haushaltsgroß- und Kühlgeräte
Samstag, 23. September 2017, von 8.00 – 12.00 Uhr
auf dem Parkplatz vor der Sporthalle.
Die Wertstoffannahme wird von den Skifreunden durchgeführt.

Weitere Wertstoffannahmen:

Samstag, 7. Oktober, durchgeführt vom TSV
Samstag, 21. Oktober, durchgeführt von Mitten im Dorf e.V.

Leerung der Papiertonne:

Die Papiertonne wird im 4-Wochenrhythmus in der Regel
„montags“ entleert.

Nächste Leerungen am Montag, 25. September 2017.

Die Tonne bitte ab 6.00 Uhr bereitstellen. Vielen Dank!

Grüngutannahme:

Samstag, 23. September 2017, von 14.00 bis 16.00 Uhr, **beim
Feuerwehrhaus**
Mittwoch, 27. September 2017, von 18.00 bis 20.00 Uhr, **in
Kerlenmoos**

Termine Problemstoffsammlung 2017

Im Zeitraum vom 06.09.2017 - 18.11.2017 findet im Landkreis
Ravensburg die mobile Problemstoffsammlung statt. Für die
Gemeinde Bodnegg wurde der Termin auf **Freitag, 17.11.2017,
von 10:30 – 12:30 Uhr** festgelegt. Die Annahmestelle ist auf dem
Parkplatz „Alter Bauhof“, Ravensburger Straße 21.

Weitere Informationen zur Problemstoffsammlung finden Sie
auf der Homepage des Landratsamtes Ravensburg unter
www.landkreis-ravensburg.de unter der Rubrik „Abfallinfo“.

„FLOHMARKT“ - ein Beitrag zur Müllvermeidung

Folgender Artikel wird **kostenlos** abgegeben:

Verschiedenste Stoffe **Tel.: 2302**

Eine wichtige BITTE:

Bitte melden Sie der Gemeindeverwaltung, wenn Ihre Gegen-
stände vergeben wurden, damit diese aus der Angebots- Liste
wieder gestrichen, werden können.

Die Artikel werden insgesamt 3 mal veröffentlicht.

Und so funktioniert unser FLOHMARKT:

Falls Sie gebrauchte Gegenstände auf unserem Flohmarkt los-
werden möchten, melden Sie sich bei uns unter Tel. 9208-15.
Wir werden diese Artikel im nächsten Mitteilungsblatt veröf-
fentlichen.

GEÄNDERTER REDAKTIONSSCHLUSS!



Wegen des Feiertages „Tag der Deutschen Einheit“
ist der Redaktionsschluss für die Woche 40 bereits
am **Donnerstag, 28. September 2017, 21.00 Uhr.**
Um Einhaltung des Termins wird gebeten.

Der Verlag

Gästeamt

Folgende Artikel können im Rathaus Bodnegg erworben werden:

Bodnegger Schlüsselanhänger zum Preis von 2,50 €



Bodnegger Schnapsglas zum Preis von 1,50 €
6er Set zum Preis von 7,50 €



Schulnachrichten



Einschulungsfeier der 5er Klassen am BZB

Wenn die angehenden Fünftklässler mit
einem Mix aus Vorfreude und Anspannung
ihrer eigenen Einschulungsfeier beiwoh-
nen, könnte man meinen, direkt mitfühlen
zu können. Doch die frisch gebackenen 5er am BZ Bodnegg hat-
ten es leicht: Ihre Vorgänger, die jetzigen Sechstklässler, führten
sie über verschiedene Theater- und Musikaufführungen abwechs-
lungsreich in die neue Umgebung ein und zeigten ihnen dabei,
wie schnell man sich an der neuen Schule einleben, Freunde fin-
den und eine Menge Spaß haben kann. Jede 6er-Klasse vom
Bildungszentrum präsentierte eine oder gleich mehrere Vorfüh-
rungen. So stellte die 6d unter musikalischer Begleitung von Herrn
Krämer ihre gelernte Trommelfertigkeit unter Beweis und zeigte
mit „Calypso“ eine ebenso akkustische Aufführung. Weiterhin
wurden im Zusammenspiel mit der 6c die Lieder „Stomp“ sowie
„Hungry Harry“ dargeboten. An Theaterstücken gab es gleich
zwei: Einmal führte die Klasse 6c das Schauspiel „Streichelst du
deine Beine, Flamingo“ auf und danach konnten die anwesenden
Eltern, Bekannten und Verwandten dem Theaterstück „Wunsch-
konzert“ der Klasse 6a beiwohnen - Motto hierbei: Das Leben ist
kein Wunschkonzert. Durch den abwechslungsreichen Nachmit-
tag führte ein Moderatoren-Team aus der Klasse 6b, bestehend
aus Julina Sauter, Carlos Garcia Sterk, Madleen Haid und Kai
Gorny. Sie verwendeten dabei Begriffe, welche den 5ern schon
bald im täglichen Schulbetrieb begegnen werden und erklärten
sie auf unterhaltsame Art und Weise. Nachdem alle aufführen-
den Schüler und begleitende Lehrer sowohl vom Publikum mit
Applaus als auch von Schulleiterin Rückert mit Lob bedacht wur-
den, betraten die Fünfer-Klassenlehrerinnen Frau Gräßer Wies-
bauer (Realschule 5a), Frau Schneemann (Realschule 5b) und



Frau Schad (Werkrealschule 5c) die Tribüne und begrüßten ihre neuen Schüler. Letztlich ging es über einen Fototermin-Zwischenschnitt direkt in die neuen Klassenzimmer zum Beschnuppern der neuen Lernumgebung.



Du stellst meine Füße auf weiten Raum...

Einschulungsfeier der ersten Klassen am BZ Bodnegg Wenn Samstag früh gegen 10 Uhr die Parkplätze rund ums Schulzentrum knapp werden, hat dies meist einen tieferen Grund: Am vergangenen Samstag war das die Einschulungsfeier der neuen „Grundschulküken“.

Neben den Hauptpersonen des Tages waren deren Eltern, Geschwister, Großeltern und auch Paten, auch das Kollegium der Grundschule, sowie das Schulleitungsteam zusammengekommen, um diesen Tag in der mit bunten Schultüten geschmückten Festhalle gebührend zu feiern.

Vorbereitet wurde das Einschulungsfest von den Klassen 2 und deren Lehrerinnen Kümmich und Wölfler.

Eröffnet wurde das Fest in der Festhalle mit einem ökumenischen Gottesdienst. Frau Baumeister und Herr Diakon Friedrich stellten im Gottesdienst vor, dass Gott als liebevoller Vater auf allen Wegen die Menschen beschützt. Ein symbolischer Weg aus Schuhpaaren veranschaulichte dies eindrucksvoll. So verraten uns Schuhe

nicht nur Größe und Lebensalter ihre Trägers, sondern der Pflegezustand des Schuhwerks verrät auch, auf welchen Wegen wir unterwegs waren.

Jedes Erstklässlerkind wurde im Rahmen der Feier gesegnet- ein Zeichen für den Beginn einer neuen Lebensphase.

Musikalisch mitgestaltet wurde der Gottesdienst durch die Schülerinnen und Schüler der 2. Klassen und die Festbesucher, begleitet von Herrn Gebert am E-Piano.

Mit einem wunderschönen Schultütentanz und einer humorigen Modenschau zum Thema Schulkleidung leiteten die Zweitklässler dann den zweiten Teil der Feier ein.

Begrüßt wurden die Schulanfänger durch Frau Rektorin Rückert. Sie stellte ihre Wünsche für einen gelungenen Beginn auf besondere Weise vor. Sie hatte einen großen Korb Gebäck mitgebracht, in das alle ihre guten Wünsche vom Bäcker in den Teig mit eingeknetet wurden.

Im Korb: lauter „1“er.....aus Brezelteig geformt, gelaugt und gebacken.

Frau Rückert rief dann die Schülerinnen und Schüler auf die Bühne, zunächst die 1a (Frau Renz) und anschließend die 1b (Frau Schweinberger). Jedes Kind wurde mit einer gebackenen „1“ begrüßt.

Nach großem Willkommensapplaus ging es dann in die Klassenzimmer.

Vorbereitet von den Eltern der 2. Klassen wartete im Foyer der Festhalle ein leckeres Büfett auf die wartenden Eltern und Gäste. Ein herzliches „Danke!“ an alle, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.



Klasse 1b mit Frau Schweinberger



Klasse 1a mit Frau Renz





Klimaschutz

Kostenloser Verleih von Funk-Thermo-Hygrometer Fenster auf oder zu? Diese Frage stellt man sich nahezu täglich.

Je nach Witterung verbessert Lüften nicht immer das Raumklima. Zu hohe Luftfeuchtigkeit in der Wohnung und „falsches“ Lüften fördert unter anderem auch die Bildung von gesundheitsschädigenden Schimmelpilzen. Die AG Energie und Umwelt hat ein **Funk-Thermo-Hygrometer** angeschafft, das alle Bürger **kostenlos ausleihen** können. Das Gerät misst die Temperatur und Luftfeuchtigkeit sowohl draußen als auch drinnen und gibt eine klare Lüftungsempfehlung für ein gutes Raumklima ab.



Das Gerät kann im Rathaus, Zimmer 15, zu den üblichen Öffnungszeiten abgeholt werden.

Um sicher zu gehen, dass das Gerät nicht anderweitig vergeben ist, genügt ein Anruf unter der Tel.: 9208-15.

Seniorennachrichten



Seniorenprogramm

Termine im Monat September

Singen/Volkstanz

Montag, 25.09.2017

14:30 Uhr Volkstanz – Festhalle

16:00 Uhr Singen – **Sitzungssaal im UG des Rathauses!**

Montag, 09.10.2017

14:30 Uhr Volkstanz – Festhalle

16:00 Uhr Singen – Gasthaus Nußbaumer

Leitung Volkstanz: Otti Hirscher, Tel. 914040

Leitung Singen: Maria Stier, Tel. 2178

Senioren-Gymnastik

Jeden Mittwoch 15:30 Uhr - 17:00 Uhr in der Festhalle

Leitung: Maria Oberhofer

Radler-Gruppe

Achtung: Wir treffen uns ab jetzt jeweils am Donnerstag, 28. September (bei schönem Wetter Dahlienschau in Lindau) und evtl. auch noch am Donnerstag, 12. Oktober **um 14 Uhr** beim Sportplatz mit Verladen zu einer ca. 25-30 km langen Rundtour. Nähere Infos bei Hans Peter Weißhaupt Tel. 2285

Thermalbaden in der Bad-Waldsee-Therme

Montag, 25.09.2017, Montag, 09.10.2017 und Montag, 23.10.2014

Abfahrt 9.00 Uhr Parkplatz Gemeindehalle Grünkraut

Weitere Infos bei Karl Kohr, Tel. 2555

Mittendrin

Betreuungsgruppe für ältere Menschen auch für die Gemeinden Bodnegg und Schlier

Donnerstags von 14.30 – 17.30 Uhr

im Haus der Mitte, Weidenstraße 2, Grünkraut.

Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation St. Martin

Tel. 07529 / 855

Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!



Bereitschaftsdienste

Notfall-Rufnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
medizinische Notfälle	112
Giftnotruf	0761 / 19240
EnBW	0800 / 3629477
EC-Kartensperrung	116 116

Ärztlicher Bereitschaftsdienst



EINE FÜR ALLE !

Ab sofort erreichen Sie Ihren

Ärztlichen Notdienst

an Wochentagen ab 18:00 Uhr

an Wochenenden und Feiertagen

unter der kostenlosen einheitlichen Rufnummer:

116 117

Ihre Ärzte des Notfalldienstbezirkes „Vorallgäu“

Augenärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 0180 – 1929346

Zahnärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 01805 – 911630

Kinderärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 0180 – 1929288

Apotheken-Notdienst

Den aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken finden Sie im Internet unter www.aponet.de oder Tel. 0800 00 22 833

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag, 23.09.2017/Sonntag, 24.09.2017

Kleintierpraxis A. Kirsch, Tel.: 0751/95884400

Telefonische Anmeldung erforderlich!

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN



Sozialstation St. Martin

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855

E-Mail: meger@sozialstation-schlier.de

www.sozialstation-schlier.de

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte

Malteser Hilfsdienst Tel. 0751-366130

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Menüservice „Essen auf Rädern“

Tel.: 0751 – 560 61 0



Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite
rund um die Uhr
Tel.: 07529/912662

Pflegedienst Medias

(rund um die Uhr)
Tel. 07520/5353



Hospizdienst Vorallgäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen – würdevoll und selbstbestimmt! Hospiz respektiert Sterben und Tod als Bestandteile des Lebens.
Gesamtleitung: Klara Öngel, Hoher-Ifen-Weg 1, 88289 Waldsburg, Telefon: 07529 – 3642

Ansprechpartnerinnen für Bodnegg und Grünkraut: Brigitte Huber, Tel. 07520 - 923086, Luise Lipp-Steinhauser Tel. 07520 – 923084



Nachbarschaftshilfe

Maria Legner, Telefon 914417
Klara Mikolitsch, Telefon 2340

Caritas Bodensee-Oberschwaben

Beratung in allen Fragen der Pflegebedürftigkeit und ambulanter Versorgung; Tel. 0751/3625670

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg

Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige
Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg
Telefon 0751 / 85-3318 oder -3319

Büchereinachrichten



GEMEINDEBÜCHEREI

**Kath. Öffentliche Bücherei
im Bildungszentrum Bodnegg**

Die Bücherei ist geöffnet

SAMSTAGS von 10.00 – 12.00 Uhr
SONNTAGS von 10.00 – 12.00 Uhr.

AN SCHULTAGEN:

Montag: 10:00 – 14:00 Uhr
Dienstag: 12:00 – 14:00 Uhr
Mittwoch: 10:00 – 14:00 Uhr
Donnerstag: 12:00 – 14:00 Uhr und 16:00 – 19:00 Uhr
Freitag: 10:00 – 14:00 Uhr

Unser Telefon während den Öffnungszeiten: 07520/920744

Änderungen wegen schulischer Veranstaltungen und an Feiertagen vorbehalten.



Pfarrer Michael Stork lädt zu einer zweiteiligen Vortragsreihe ein.

Start mit Teil 1 am Freitag, 29. September, 19.30 Uhr in unserer Bücherei

Im Zusammenhang mit dem Ruf nach einem gemeinsamen ökumenischen Abendmahl sieht es Pfarrer Michael Stork als sehr wichtig an, unser katholisches Verständnis

der Eucharistie in seiner ganzen Tiefe zu verstehen. Dafür möchte er den Zugang erschließen.

Er lädt Sie deshalb ganz herzlich zum ersten Teil, Thema „**Geheimnis des Glaubens!**“ ein.

Freitag, 29. September um 19.30 Uhr in unserer Bücherei

Pfarrer Michael Stork

und das Bücherei-Team freuen sich auf Ihr Kommen



Büchervorstellung an jedem letzten Donnerstag des Monats

Mit Federführung von Elsa Schreder stellen wir an jedem letzten Donnerstag im Monat ab 18.30 Uhr neue bzw. empfehlenswerte Bücher vor und lesen aus ihnen. Wir freuen uns besonders, wenn auch Leserinnen und Leser selbst ihre Lieblingsbücher präsentieren. Wir laden Sie herzlich ein, dabei zu sein.

Einzelheiten erfahren Sie gerne bei uns in der Bücherei.

Ein Foto von der August-Leserunde

Lassen Sie sich inspirieren ...



Vorlesestunde

mit Jutta Buske in der Bücherei
immer freitags von 15.30 – 16.30 Uhr wird Kindern zwischen etwa 5 - 10 Jahren aus unserem reichhaltigen Angebot vorgelesen. Wir freuen uns auf viele Besucher!

Die nächsten Vorlesetermine:

22.09.2017 - 29.09.2017 - 06.10.2017

Gerne richten wir weitere Vorlesestunden auch für kleinere Kinder ein. Bitte bei Interesse in der Bücherei nachfragen.

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit
VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN

www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**
St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**
St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**
St. Martin | **Schlier**



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | Pastoralteam

Pfarrer Michael Stork:

Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg

StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Diakon Klaus Friedrich

Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut (im Rathaus)

Klaus.Friedrich@drs.de

07520 2145

Fax 07520 1433

0751 764 519 32



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut

Kath. Kirchenpflege/Luzia Ambis Neu: Telefon: **0751 65273644**
 StGallusundNikolaus.Gruenkraut@nbk.drs.de Fax: 0751 6528374
 Bürozeiten im Rathaus, Scherzachstraße 2
 Bankverbindung:
 IBAN: DE32 6509 1600 0015 3940 00 bei Volksbank Weingarten



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut

und



St. Ulrich und Magnus | Bodnegg

Pfarramt / Frau Silvia Blankenhorn Telefon: **07520 2145**
Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg Fax 07520 1433
 StGallusundNikolaus.Gruenkraut@drs.de
 StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de
Bürozeiten:
 Montag 16.30 – 18.30 Uhr
 Dienstag 08.30 – 10.30 Uhr
 Mittwoch 08.30 – 10.30 Uhr
 Donnerstag 14.30 – 16.30 Uhr
 Freitag 08.30 – 10.30 Uhr

Kath. Kirchenpflege / Werner Senger Telefon: **07520 924894**
 werner.senger@t-online.de Fax: 07520 924895
Spendenkonto für Sanierung Kirchendach und Kirchturm:
Kath. Kirchenpflege Bodnegg
 IBAN: DE05 6506 2577 0052 1800 00 bei Raiffeisenbank Ravensburg
 BIC: GENODES1RRV



St. Martin | Schlier



Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute

Pfarramt / Frau Anita Friedrich Telefon: **07529 854**
 Rathausstraße 12, 88281 Schlier Fax 07529 912888
StMartin.Schlier@drs.de

Montag und Donnerstag 9.00 - 11.00 Uhr
 Mittwoch 8.00 - 9.30 Uhr
 Donnerstagnachmittag 15.00 - 16.30 Uhr

**MINISTRANTEN
BODNEGG****Sonntag, 24.09.2017**

09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier
 Teresa Bröhm, Hannah Bröhm, Jonas Bröhm,
 Marius Buchmann, Christoph Buichmann, Lukas
 Junker

Freitag, 29.09.2017

07.45 Uhr Schülermesse
 Anna Müller, Chiara Pichotta, Lisa Preg, Marlon
 Späth, Marwin Fuchs
18:30 Uhr Eucharistiefeier
 Theresa Stärk, Katharina Stärk, David Madlener,
 Nikolai Heine, Marisol Bufler, Lisa Kekeisen

Samstag, 30.09.2017

19:00 Uhr Eucharistiefeier
 Anna Gmünder, Marius Gmünder, Lisa Kekeisen,
 Manuel Fugunt, Franziska Fugunt

Liebe Minis bitte informiert euch aktuell auf
www.minis-bodnegg.de

an. Wir werden das Gemüse verarbeiten, das für das Erntedankfest gespendet wird. Der Erlös wird zu Gunsten der **Renovierung des Kirchendachs** verwendet. Über einen zahlreichen Besuch freuen wir uns schon heute. Das Kolpingteam.

Liebe Gemeindemitglieder,

wir feiern dieses Jahr am **Sams-
tag, 30. September Ernte-
dank**. Wir bitten Sie ganz
herzlich um Ihre Blumenspen-
den und Gaben für den Ernte-
dank-Altar. Der Blumenschmuck
und der Erntedank-Altar werden
am **Donnerstag, 28. Septem-
ber** aufgebaut. Wir freuen uns,

wenn Sie die Blumen und Erntedankgaben am Donnerstagvormit-
tag in der Pfarrkirche abstellen.

Allen Spendern im Voraus ein herzliches Vergelt's Gott!

**Sehr viel Lob zum Bodnegger Mangeln am 10. September
Der großen Zahl an Besucherinnen und Besucher beim diesjähri-
gen Kirchenpatrozinium in der Festhalle hat es sehr gut gefallen.**

Es lief heuer alles anders ab als in den Jahren zuvor: Haben im Sep-
tember 2016 die Gäste noch unter den Sonnenschirmen Schutz
gesucht, stürzten die Temperaturen in den Tagen vor dem diesjäh-
rigen Mangeln so radikal in den Keller, dass an einen Aufenthalt
im Freien nicht zu denken war. Der Gottesdienst selbst konnte auf-
grund der Sanierungsmaßnahmen in unserer Pfarrkirche dort nicht
stattfinden, die geplante Prozession fiel der Umleitung der B 32
zum Opfer und die Abholung von Pfarrer Stork erfolgte aufgrund
des starken Regens zu dieser Stunde auch nicht wie geplant. Die
Bodnegger Gottesdienstbesucher ließen sich von all dem jedoch
nicht verdrängen und kamen zahlreich in die Festhalle.

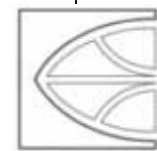


So war denn der mit einem glanzvoll hergerichteten Altar und
prachtvollen Herbstblumen geschmückte Saal bis auf den letz-
ten Platz gefüllt bzw. es mussten zusätzliche Stühle heran geholt
werden, um so alle Gläubigen an der feierlichen Messe mit Seg-
nung des Mangelbrotes teilnehmen zu lassen.

Pfarrer Michael Stork hatte seinen Urlaub in eine andere Jahres-
zeit legen können und die Kirchengemeinde begrüßte es, dass er
selbst den Gottesdienst hielt. Unabhängig davon beteiligte sich
sein Vertreter der letzten Jahre, Pfarrer Dominic Valakodiyil aus
der Pfarrgemeinde St. Maria in Puthussery auch an der Mess-
feier. Pfarrer Dominic war nochmals nach Bodnegg gekommen,
um sich für die große Unterstützung bei seinem demnächst fer-
tig gestellten Kirchenbau zu bedanken und zur Weihe einzula-
den. Erfreut zeigten sich die Gläubigen auch von der großen Zahl
andächtiger Ministranten, die mit den beiden Pfarrern eine wür-
devolle Einheit bildeten.

Der engagierte Bodnegger Kirchenchor mit Soloeinlagen von und
unter Leitung von Elena Igel wurde von der Musikkapelle profes-
sionell begleitet und sang in diesem Jahr ausnahmsweise keine
Messe, sondern schöne, zum gesamten Rahmen gut passende
Kirchenlieder.

Einladung zum Suppenessen – Vorankündigung -
 Am **Sonntag, den 15. Oktober** nach dem **10.30 Uhr** – Gottes-
dienst ist das Kolpingheim für **alle Bürger** geöffnet.
 Wir bieten **Kürbissuppe, Zuccchinisuppe und Kartoffelsuppe**



Gottesdienstordnung vom 23.09.2017 – 01.10.2017



Seelsorgeeinheit VORALLGÄU	 Bodnegger St. Ulrich und Magnus	 Grünkraut St. Gallus und Nikolaus	 Schlier St. Martin	 Unterankenreute Mariä Himmelfahrt
Samstag, 23.09.2017 Hl. Pius v. Pietrelcina (Padre Pio)		19:00 Uhr Rosenkranz		18:00-18:45 Uhr Beichtgelegenheit 19:00 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 24.09.2017 25. Sonntag im Jahreskreis L1: Jes 55,6-9 L2: Phil 1,20 ad-24,27a Ev: Mt 20,1-16a Hl. Rupert u. hl. Virgil	08:30 Uhr Rosenkranz 09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier; anschl. Wahl-Café zu Gunsten „Kirchen- dachsanierung“ 17:00 Uhr Rosenkranz Kapelle Oberw.bach St. Theresia Rosenharz: 10:00 Uhr Messfeier zum Erntedank	09:00 Uhr Eucharistiefeier 19:00 Uhr Ökumenisches Abendgebet	10:00 Uhr Rosenkranz 10:30 Uhr Eucharistiefeier 10:30 Uhr Kinderkirche, Beginn in der Kirche	19:00 Uhr Rosenkranzandacht in der Kapelle Hintermoos
Kollekte: CARITAS				
Montag, 25.09.2017 Hl. Nikolaus v. Flüe		19:00 Uhr Rosenkranz		
Dienstag, 26.09.2017 Hl. Kosmas u. hl. Damian	08:00 Uhr Morgenlob im Kolpingheim St. Theresia Rosenharz: 18:30 Uhr Messfeier	08:00 Uhr Schülergottesdienst 18:15-18:45 Uhr stille Anbetung mit Lobpreis 19:00 Uhr Eucharistiefeier		19:00 Uhr Eucharistische Anbetung
Mittwoch, 27.09.2017 Hl. Vinzenz v. Paul	18:00 Uhr – 19:00 Uhr Eucharistische Anbetung	19:00 Uhr Rosenkranz	19:00 Uhr Eucharistiefeier	
Donnerstag, 28.09.2017 Hl. Lioba, hl. Wenzel, hl. Lorenzo Ruiz u. Gef.		19:00 Uhr Rosenkranz		18:30 Uhr Gebet für Kranke 19:00 Uhr Eucharistiefeier
Freitag, 29.09.2017 Hl. Michael, hl. Gabriel u. hl. Rafael, Erzengel	07:45 Uhr Schülergottesdienst 18:30 Uhr Eucharistiefeier, JT + Hildegard Stemmer	19:00 Uhr Rosenkranz		
Samstag, 30.09.2017 H. Hieronymus	18:00 Uhr – 18:45 Uhr Beichtgelegenheit 19:00 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank; Messe + Johannes Deifel	19:00 Uhr Rosenkranz		
Sonntag, 01.10.2017 26. Sonntag im Jahreskreis L1: Joel 2, 21-24, 26-27; Ps 67 L2: 1 Tim 6, 6-11, 17-19 Ev: Lk 12, 15-21 Hl. Therese v. Lisieux	17:00 Uhr Rosenkranz Kapelle Oberw.bach St. Theresia Rosenharz: 10:00 Uhr Messfeier	10:00 Uhr Rosenkranz 10:30 Uhr Eucharistiefeier Kollekte „Silberner Sonntag“ zu G. der Orgelsanierung	10:00 Uhr Rosenkranz 10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier, mitgestaltet vom Kirchenchor, anschl. Minibrotverkauf durch den KAB/VKL	09:00 Uhr Eucharistiefeier, mitge- staltet vom Kirchenchor, anschl. Minibrotverkauf durch den KAB/VKL 19:00 Uhr Rosenkranzandacht in der Kapelle Hintermoos
Erntedankfest				



So erntete die dem hl. Magnus geweihte Feier mit den beiden Pfarrern Michael Stork und Dominic, mit der erfreulich großen Schar an Ministranten, mit Lektor Eugen Abler, dem Kirchenchor mit Elena Igel und mit der begleitenden Musikkapelle Bodnegg unter der Leitung von Nicolas Köb denn auch sehr viel Lob von der anwesenden Kirchengemeinde.

Im Anschluss an den Gottesdienst blieben die meisten Besucherinnen und Besucher noch zum Fröhschoppen, teilweise auch zum anschließenden Mittagessen und Kaffee mit Kuchen sitzen. Andere kamen hinzu, trafen Nachbarn und Freunde, erfreuten sich an den wohlschmeckenden Speisen und schwärmen immer noch von den köstlichen Kuchen und Torten sowie der flotten Musik der Bodnegger Musikkapelle. In allen Rückmeldungen der Gäste wurde die insgesamt als sehr wohltuend empfundene Atmosphäre in der Festhalle erwähnt.

Sowohl die Einnahmen aus dem Verkauf von Junkers selbst geimkertem Bienenhonig, die gesammelte Kollekte als auch der gesamte Erlös des Festes kommen der Kirchendachsanierung zugute.

Manfred Spieler hatte vor dem Mangeln – wie in jedem Jahr – sorgfältig recherchiert, welchen älteren oder kranken Menschen es nicht möglich ist, am Gottesdienst teilzunehmen. Ihnen wurde das gesegnete Mangeln nach Hause gebracht.



So ist auch unser Mangeln 2017 neben dem christlichen Miteinander ein gelebter Beitrag zum Pastoralprozess „Kirche am Ort – Kirche an vielen Orten gestalten“. Es unterstützt in besonderem Maße die Zusammenführung und Gemeinschaft von Mitgliedern und einzelnen Gruppen unserer Kirchengemeinde.



Pfarrer Michael Stork und der Kirchgemeinderat freuen sich über das sehr gut gelungene Fest und sagen auch an dieser Stelle nochmals **Danke und Vergelt's Gott**

- unserer Musikkapelle und unserem Kirchenchor Bodnegg,
- unseren Ministranten und dem Lektor Eugen Abler,
- unserem Mesmer-Ehepaar Spieler,
- Esther Spieler für den Blumenschmuck,
- unserem Kirchenpfleger Werner Senser und Ehefrau,
- unserem Pfarrbüro,
- der Gemeinde Bodnegg,
- dem Frauenbund-Team fürs Kaffee- und Kuchenmanagement,
- den Meisterbäckerinnen für ihre köstlichen Kuchen und Torten,
- dem Männergesangsvereins-Bedienungsteam,
- der Feuerwehr Bodnegg für ihre tatkräftige Unterstützung,
- Herrn Schupp vom Tagesheim,
- den Küchenchefs Reinhard Schönsee und Hilde Bernhart und
- allen tüchtigen Helferinnen und Helfern in der Küche, an der Essensausgabe, an der Getränkeausgabe, an der Kasse, beim Spülen und Aufräumen,
- Familie Thomas Junker für ihre wertvolle Honigspende,
- Jürgen Geßler für alle technischen Notfallversorgungsangelegenheiten,
- den Mangelnüberbringerinnen und –überbringern,
- allen, die mit irgendeinem Dienst zum guten Gelingen beigetragen haben
- und allen anderen, die vorher (z. B. mit Transportarbeiten), während oder nachher mit der Organisation unseres Festes beschäftigt waren und das Kirchgemeinderats-Team unterstützt haben sowie – ganz besonders -
- allen, die gekommen sind und mit uns gefeiert haben und damit einen wesentlichen Beitrag fürs zur Sanierung des Kirchendachs geleistet haben.

Danke auch für die angenehme und fruchtbare Zusammenarbeit mit allen Lieferanten, allen voran der Fa. Buchmann, Peter Rast vom Raiffeisenmarkt Amtzell, der Bäckerei Schupp, der Fa. Leiblinger und in diesem Zusammenhang ganz besonders unserem „Nothelfer“ von der Feuerwehr, Wolfgang Eichelberger.

Für den Kirchgemeinderat Klara Mikolitsch



Seelsorgeeinheit Voralp

Einladung zu einer zweiteiligen Vortragsreihe



In den letzten Jahren wurde der Ruf nach einem gemeinsamen ökumenischen Abendmahl, einer gemeinsamen Tischgemeinschaft immer lauter. In diesem Zusammenhang ist es sehr hilfreich und wichtig, unser katholisches Verständnis der Eucharistie in seiner ganzen Tiefe zu verstehen. Ich lade Sie deshalb ganz herzlich zum ersten Teil, Thema „**Geheimnis des Glaubens!**“ ein:

Freitag, 29. September um 19.30 Uhr

in der Katholischen öffentlichen Bücherei Bodnegg

An diesem Abend möchte ich versuchen, Ihnen einen Zugang zum Geheimnis der Eucharistie zu erschließen.

Ihr Pfarrer Michael Stork



Grüße von Pfarrer Dominic

Liebe Gemeindemitglieder, ich bin wieder gut und rechtzeitig in Indien angekommen.

Viele Familien haben mich freudig empfangen. Der Kirchenbau geht nun schnell voran, es sind sehr viele Helfer vor Ort, um die Arbeiten abzuschließen. Wir sind voll und ganz in den Vorbereitungen für die Einweihung der St. Maria – Kirche.

Herzlichen Dank an alle für die schönen und unvergesslichen Tage in der Seelsorgeeinheit Voralldgäu, für viele freundliche Gespräche. Besonders herzlichen Dank an alle Wohltäter und großzügigen Spender, die den Innenausbau und damit die Fertigstellung der Kirche unterstützt haben.

Es grüßt Sie Pfarrer Dominic aus Kerala, Indien

Inspiration Lobpreis Gebet

Einfach mal vorbeischauchen! Thema des **zunächst letzten Lobpreis-Abends, da während des neuen Alphakurses dieses Treffen nicht stattfindet:**

27.09.2017: **Erfolgreich gegen den Wind**
20.00 Uhr

Ende gegen 21:30 Uhr. Danach ist noch Gelegenheit zum Austausch und gemütlichen Ausklingen-Lassen. Wir freuen uns auf Dich!

Katholisches Landvolk e.V.

51. Diözesanwallfahrt zum Heiligen Bruder Klaus nach Flüeli, Sa 4. – So 5. November 2017

Vor 600 Jahren wurde Bruder Klaus geboren

Programm: **Samstag, 4. November 2017**

Abfahrtszeiten werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Ankunft in Einsiedeln

Ab 9:45 Uhr Beichtgelegenheit
10:25 Uhr Feierlicher Einzug
10:30 Uhr Begrüßungsandacht in der Basilika
ab 11:15 Uhr Mittagessen
12:45 Uhr Abfahrt für Fußwallfahrer
14:00 Uhr Abfahrt für alle Wallfahrer
16:00 Uhr Gottesdienst in Sachseln
18:30 Uhr Abendessen im jeweiligen Hotel
20:30 Uhr Lichterprozession
21:30 Uhr Stille Anbetung

Sonntag, 5. November 2017

ab 7:30 Uhr Möglichkeit zum Frühstück im jeweiligen Hotel
Anschl. Zeit zur freien Verfügung mit verschiedenen Angeboten

11:00 Uhr Mittagessen
13:00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst in der Pfarrkirche in Sachseln mit Weihbischof Thomas Maria Renz
Anschließend Rückfahrt der Busse.

Kosten: € 178,- für VKL-Mitglieder, € 193,- für Nicht-Mitglieder, € 90,- für Kinder und Studenten, Zuschlag für Einzelzimmer € 50,-. Nur wer sich verbindlich für ein Einzelzimmer anmeldet, hat auch einen Anspruch darauf.

Leistungen: Im Preis eingeschlossen sind Busfahrt, eine Übernachtung in guten Hotels, alle Mahlzeiten von Samstagmittag bis Sonntagmittag und jeweils ein Getränk zum Mittagessen.

Die Abfahrtsorte und -zeiten werden nach **Anmeldeschluss, 6. Oktober 2017** bekannt gegeben.

Anmeldung und Information bei: Verband Katholisches Landvolk, Jahnstr. 30, 70597 Stuttgart, Tel: 0711 9791-118/-176, Fax: 0711 9791-152, E-Mail: vkl@landvolk.de

Warum bin ich hier?

Hat mein
Leben eine
Bedeutung?

Fragen stehen am Anfang einer jeden Entdeckungsreise. – Was fragen Sie sich gerade? Vielleicht beschäftigt Sie eine dieser großen Menschheitsfragen: Wozu bin ich hier? Gibt es mehr im Leben? Was macht überhaupt Sinn? War das schon alles?



Gibt
es
Gott?
Sicher?

Die katholischen Kirchengemeinden Grünkraut, Schlier, Bodnegg und Unterankenreute laden ein zu einem **Alphakurs**: Lassen Sie sich mitnehmen auf eine Entdeckungsreise durch den christlichen Glauben – und Sie werden überrascht sein, was Sie alles erwartet. Lernen Sie neue Leute kennen und ebenso die geistliche Welt, in der wir leben – in offener Runde, bei einem gemütlichen Essen, durch herausfordernde Vorträge, beim respektvollen Austausch und in heißer Diskussion.

Die 11 Alphakurs-Treffen finden **ab dem 5. Oktober jeweils am Donnerstagabend um 19:30 Uhr im katholischen Gemeindehaus in Grünkraut statt.**

Kommen Sie einfach unverbindlich und ohne Anmeldung am ersten Abend vorbei, an dem der Kurs vorgestellt wird, und verschaffen Sie sich einen Eindruck von allem. Flyer mit näheren Informationen liegen in allen Kirchen der Seelsorgeeinheit aus.

Nähere Infos:
Telefon
07 51-65 29 833

Alpha



**Die Katholische Erwachsenenbildung
Kreis Ravensburg e.V. lädt ein:
Meditatives Tanzen**

Mo 25.09., 09.10., 06.11., 13.11., 04.12.2017; 18.30 - 20 Uhr
Ravensburg, Bildungswerk (barrierefrei)
Leitung: Choon-Sil Christian, Ausbildung für sakraler Tanz“
Kosten: 25 €

Ausbildungskurs Trauerbegleitung für Ehrenamtliche in der Gemeinde

Fr/Sa 13./14.10.2017 und 10./11.11.2017, Beginn: 15 Uhr,
Ende: 17 Uhr
Teil 1: Leutkirch, Haus Regina Pacis, Teil 2: Berg b. Ravensburg,
Hofgut Aichach
Referent/in: Albert Rau, Krankenhausseelsorger (DGfP), Trauer-
begleiter (DAQTE), Marie-Luise Hildebrand, systemische Famili-
entherapeutin (DGSF), Trauerbegleiterin (DAQTE)
Kosten: 50 € /Anmeldung bis **spätestens 01.10.2017**

**Kulturelle Besonderheiten im Vorarlberger Rheintal. Tagesfahrt
Besichtigungen: Hohenems, Muslimische Friedhofsanlage,
Götzis, St. Ulrich, Feldkirch Stadtführung, Vaduz, Kunst-Mu-
seum**

Fr 13.10.2017,
Ravensburg 7.15 Uhr
Reiseleiter: Otto Schöllhorn
Kosten : 67 € für Fahrt, Reiseleitung, Eintritte und Führung

Ein Platz am Tisch ist leer

**Wochenende für Familien, in denen der Vater, die Mutter oder
ein Kind gestorben ist**

Fr 27.10.2017, 18 Uhr - So 29.10.2017, 13 Uhr
Langenargen, Familienferiendorf
Leitung: Marie-Luise Hildebrand, Trauerbegleiterin (DAQTE), Sieg-
fried Welz-Hildebrand, Dipl.-Theologe und Betreuerteam
Anmeldung bis 13.10.2017

Heilige Unruh – Kunst und Wort von Frauen in unruhigen Zeiten
Thema: Das Ewig Weibliche. Spirituelle Momente mit Ausstel-
lungseröffnung

So 08.10.2017, 10 - 11.30 Uhr
Ravensburg, Bildungswerk (barrierefrei)
Künstlerin: Susanne Allgaier, Dorle Ferber, Gesang und Perfor-
mance

Auf Frauenspuren... – in Stuttgart. Tagesfahrt mit der Bahn.
Frauengeschichtliche Stadt- und Ausstellungsführung

Mi 11.10.2017, 8.35 - 20.15 Uhr
Reiseleitung: Monika Endler, Reiseleitung, örtliche Führerinnen
Anmeldung bis 02.10.2017



**Evangelische Kirchengemeinde
Atzenweiler**

**Sonntag, 24. September
15. Sonntag nach Trinitatis**

Alle eure Sorge werfet auf den Herrn, denn er sorget für euch.
1. Petr. 5,7

- 10:00 Uhr Gottesdienst in der kath. Kirche St. Georg in
Wildpoltsweiler mit anschließender Stationenwan-
derung in Wittenberg/Neukirch, im Rahmen des
Reformationsjubiläum.** Der sechs Kilometer lange
Spaziergang mit kleinen Stopps und Impulsen zu den
vier Reformatorischen Soli: „sola scriptura“, „solus
Christus“, „sola gratia“, „sola fide“ oder wie man die
„Basics“ der Reformatorischen Erkenntnis Luthers in
unsere Sprache übertragen könnte: „allein durch die
Schrift“, „allein durch Christus“, „allein durch Gnade“,
„allein durch Glaube“.
Gemeinsam mit den Gemeinden Amtzell/Wangen,
Atzenweiler/Vogt und Tettnang.
Das **Opfer** ist für das Bauernwerk bestimmt
- 19:00 Uhr Abendgasse**
Ökumenisches Abendgebet in der kath. Kirche in
Grünkraut

**Mittwoch, 27. September
14:45 bis 16:15 Konfi-Unterricht**

Im Gemeindesaal Atzenweiler

Freitag, 29. September

16:00 Uhr Gottesdienst in der Wohnanlage für Jung und Alt in
Waldburg.
Pfarrer Hirschle

Sonntag, 1. Oktober

Erntedankfest. 16. Sonntag nach Trinitatis

Aller Augen warten auf dich, Herr, und du gibst ihnen Speise zur
rechten Zeit. Ps 145,15

**10.15 Uhr Familiengottesdienst in der evangelischen Kirche
Atzenweiler**

Pfarrer Bürkle

10.15 Uhr Familiengottesdienst in der Christuskirche, Vogt
Pfarrer Brennecke

Männertreff Atzenweiler

Der Männertreff macht dieses Jahr eine verlängerte Sommerpause.
Nach einem Treffen, voraussichtlich im November, werden die
nächsten Termine und Vorhaben veröffentlicht. Interessierte Män-
ner wenden sich bitte an Markus Windbühler, T: 07529 - 63207

Jungschar, Mütter oder Väter, Omas oder Opas gesucht

Alle 6 Wochen trifft sich unsere Jungschargruppe mit Kindern
(6-12 Jahren) an einem späten Freitag- oder Samstagnachmit-
tag. Wir suchen noch weitere Helfer für die Gruppenbegleitung.
Wenn Sie Zeit und Lust haben, dann melden Sie sich bitte bei
Petra Voß (T: 0751 – 6527223) oder im Pfarramt. Danke.

Evangelisches Pfarramt Atzenweiler, Atzenweiler 2, 88287 Grünkraut
Pfarrer Manfred Bürkle Telefon: (0751) 62701 Sprechzeiten **nach
Vereinbarung.**

Pfarramt Bürozeiten: Dienstag von 15.00 – 18.00 Uhr,
Donnerstag von 9.00 – 12.00 Uhr

Mail: Pfarramt.Atzenweiler@elkw.de

Luther-Zitat:

500 Jahre Reformation
Was geht mich das an?
Martin Luther: „Musik ist die Kunst der Propheten, die einzige
Kunst, welche den Aufruhr in der Seele besänftigen kann; sie
gehört zu den herrlichsten und kostbarsten Gaben, die uns Gott
geschenkt hat.“

Sabine Frieding, Messnerin in Vogt:

„.....da klingt Freiheit. Einen Gottesdienst ohne Musik können wir
uns nicht gut vorstellen. Ich wünsche mir, wenn die Choräle ange-
stimmt werden, daß alle Gottesdienstbesucher kräftig mitsingen,
egal ob schön oder so-na-ja. Meine Meinung: Am Anfang war das
Wort, aber auch der Urklang = Musik“

**Sonntag, 24. September
15. Sonntag nach Trinitatis**

Alle eure Sorge werfet auf den Herrn, denn er sorget für euch. 1. Petr. 5,7
10:00 Uhr 'Rund um Wittenberg'

Die Gemeinden Amtzell/Wangen, Atzenweiler/Vogt
und Tettnang laden ein zum gemeinsamen **Gottes-
dienst und Stationsspaziergang im Rahmen des
Reformationsjubiläums** (mit Beteiligung des Öku-
menischen Chores Grünkraut).

**Beginn 10 Uhr mit Gottesdienst in der Pfarrkir-
che St. Georg in Wildpoltsweiler, anschließend
gemeinsamer Spaziergang** (ca. 6 km Wegstrecke)
mit weiteren kleinen Impulsen an vier Stationen.

**Zur Anfahrt nach Wildpoltsweiler bitte Fahrge-
meinschaften bilden** (eine begrenzte Anzahl Mit-
fahrer kann auch mit Bürgerbussen mitgenommen
werden – bitte melden Sie sich in Ihren Pfarrämtern.)
**Rückfahrt für die Fahrzeuglenker vom Endpunkt
zu den Fahrzeugen in Wildpoltsweiler wird orga-
nisiert.**

Das **Opfer** ist für das Bauernwerk bestimmt

**19:00 Uhr Abendgasse**

Ökumenisches Abendgebet in der kath. Kirche in Grünkraut

Mittwoch, 27. September**14.45 Uhr bis 16.15 Uhr Konfi-Unterricht**

Im Gemeindefaal Atzenweiler

20.00 Uhr bis 22 Uhr Ökumenischer Chor Grünkraut im Pfarrstadel

Herzlich Willkommen zur ersten Probe nach der Sommerpause.

Leitung: Lib Briscoe

Freitag, 29. September

16:00 Uhr Gottesdienst in der Wohnanlage für Jung und Alt in Waldburg.

Pfarrer Hirschele

Sonntag, 1. Oktober**Erntedankfest. 16. Sonntag nach Trinitatis**

Aller Augen warten auf dich, Herr, und du gibst ihnen Speise zur rechten Zeit. Ps. 145, 15

Wir freuen uns über Ihre Gaben für den Erntedankaltar! Sie können diese gerne am Samstagvormittag in der Kirche abgeben.

10.15 Uhr Familiengottesdienst in der evangelischen Kirche Atzenweiler

Pfarrer Bürkle

10.15 Uhr Familiengottesdienst in der Christuskirche, Vogt
Pfarrer Brennecke

Männertreff Atzenweiler

Der Männertreff macht dieses Jahr eine verlängerte Sommerpause. Nach einem Treffen, voraussichtlich im November, werden die nächsten Termine und Vorhaben veröffentlicht. Interessierte Männer wenden sich bitte an Markus Windbühler, T: 07529 - 63207

Jungschar, Mütter oder Väter, Omas oder Opas gesucht

Alle 6 Wochen trifft sich unsere Jungschargruppe mit Kindern (6-12 Jahren) an einem späten Freitag- oder Samstagnachmittag. Wir suchen noch weitere Helfer für die Gruppenbegleitung. Wenn Sie Zeit und Lust haben, dann melden Sie sich bitte bei Petra Voß (T: 0751 - 6527223) oder im Pfarramt. Danke.

BROT UND WEIN – GEMEINSAM AN EINEM TISCH**Ravensburg – 8. Oktober 2017**

Alle sind zum Mahl geladen. An einem Tisch. Zeichen setzen.

Programm

11.30 Uhr

Auftakt – Liebfrauenkirche

12.00 Uhr

Gemeinsam an einem Tisch

12.45 Uhr

Unterzeichnung der Ravensburger**Erklärung – Evangelische Stadtkirche**

Danach Ausklang

Tische können reserviert werden unter
aktion-brot-wein@outlook.de, www.kirchelädein.de

In 3 Wochen...**Gemeinsam an einem Tisch**

Am **Sonntag, 08. Oktober 2017** findet in der Ravensburger Altstadt die Aktion „Brot und Wein – Gemeinsam an einem Tisch“ statt. Ein 400 m langer Tisch wird dann die katholische Liebfrauenkirche mit der evangelischen Stadtkirche verbinden.

Das Programm beginnt um 11.30 Uhr mit Begrüßungen durch Pfarrer Herrman Riedle und Oberbürgermeister Dr. Daniel Rapp. Dann begeben sich die Menschen, geleitet von den Ravensburger „Mehlsäcken“ an den Tisch. Nach einer Schweigeminute zum 12-Uhr-Läuten der Stadtkirchen wird Brot und Wein/Saft miteinander geteilt. Anschließend findet um 12.45 Uhr in der evangelischen Stadtkirche die **Unterzeichnung der Ravensburger Erklärung** statt, in der sich die beiden Kirchen für die wechselseitige Gastfreundschaft bei Abendmahl und Kommunion aussprechen.

Zu diesem einzigartigen Ereignis sind alle herzlich eingeladen! Sie können einfach spontan teilnehmen oder sich im Vorfeld kos-

tenlos einen Tisch reservieren lassen. Reservationen unter aktion-brot-wein@outlook.de

Weitere Informationen finden Sie unter www.kirchelädein.de

Evangelisches Pfarramt Atzenweiler, Atzenweiler 2, 88287 Grünkraut
Pfarrer Manfred Bürkle, Telefon: (0751) 62701, Sprechzeiten **nach Vereinbarung**.

Pfarramt Bürozeiten: Dienstag von 15.00–18.00 Uhr,

Donnerstag von 9.00–12.00 Uhr

Pfarramt.Atzenweiler@elkw.de Mail:

Ökumenische Angebote

**Ökumenischer Chor**

Proben mittwochs, 20.00– 22.00 Uhr im Pfarrstadel Grünkraut unter der Leitung von Lib Briscoe

Neue Mitsänger und Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen!

Vereinsnachrichten

KOLPING

Biotonne oder Eigenkompostierung?

Dienstag, 17. Oktober 19.30 Uhr Vortrag in der Bücherei in Kooperation mit der Arbeitsgruppe Energie und Umwelt, Kolping und dem Büchereiteam

Bioabfall ist ein kostbarer Wertstoff, aus dem Wärme, Strom und nährstoffreiche Dünger gewonnen werden. Das Sammelgut der Biotonnen wird in der Regel in Biogasanlagen verarbeitet. Unter bestimmten Voraussetzungen können Bioabfälle auch auf dem eigenen Grundstück kompostiert werden. Welches Verfahren ist effizienter, welches weist die bessere Klimabilanz auf?

Günter Tillinger, Umweltberater des BUND Ravensburg, erläutert in diesem Vortrag die Verwertungsmethoden und gibt wichtige Tipps zur Biotonne und zur Eigenkompostierung.

Termine

- Mittwoch, 11. Oktober Mithilfe bei Kleidersortierung in Laupheim
- Sonntag, 15. Oktober Bezirkstag des Kolpingbezirks Bodensee-Oberschwaben
- Sonntag, 15. Oktober Suppenessen nach dem Gottesdienst zu Gunsten der Kirchenrenovierung
- Dienstag, 17. Oktober: In Kooperation mit der Arbeitsgruppe Energie und Umwelt hält Günter Tillinger BUND Ravensburg einen Vortrag über das Thema – Biotonne oder Eigenkompostierung – Effizienz und Klimabilanz
- Samstag, 30. Dezember 2017 Wertstoffsammlung

**Schützenclub Hubertus****Kreispokalschießen in Vogt**

Das diesjährige Kreispokal- und Königschießen findet zu folgenden Terminen im Vogter Schützenhaus statt:

Freitag, den 22. September 2017 von 19.30 bis 22.00 Uhr

Sonntag, den 24. September 2017 von 10.00 bis 12.00 Uhr

Die Meldungen hierzu sind im Schützenhaus ausgehängt. Kurzentschlossene Schützen können sich aber auch direkt in Vogt bei der Schießleitung anmelden.



Die **Siegerehrung** findet am **Freitag, den 20. Oktober um 19.30 Uhr** im Berger Schützenhaus statt.

Wir wünschen allen Teilnehmern „Gut Schuß“.

Ursula Fecker
(Pressewart)

**Mitten
im
Dorf_e.V.**

Große und kleine Rennfahrer aufgepasst!

Wir verwandeln den Schulhof in eine riesige Rennstrecke!

Bringt Eure Fahrzeuge mit
(Bobby Car, Dreirad, Roller,

Lauftrad, Fahrrad, Kettcar ...) und flitzt über den Kreide-Straßenparcours!

Wann? Freitag, 22. September 2017

(nur bei schönem Wetter)

15.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Wo? auf dem unteren Schulhof

Wie bei allen Veranstaltungen von Mitten im Dorf e.V. liegt die Aufsichtspflicht für die Kinder bei den Eltern. **Hilfspflicht!**

Wo? auf dem unteren Schulhof

Wie bei allen Veranstaltungen von Mitten im Dorf e.V. liegt die Aufsichtspflicht für die Kinder bei den Eltern. **Hilfspflicht!**

TURN- UND SPORTVEREIN BODNEGG E.V.

Zumba startet mit neuer Besetzung

Kursbeginn: **Mittwoch 04. Oktober**

Dauer: **11 Treffen Mittwochs**

Ort und Zeit: **Festhalle Bodnegg 19-20 Uhr**

Kursleitung: **Gaby Buhmann**

Anmeldung: **Bei Kursbeginn**

Kursgebühr: **Mitglieder: 36 €**

Nichtmitglieder: 48€

SOZIALVERBAND

VdK

**Sozialverband VdK
Baden-Württemberg
Ortsgruppe Bodnegg
Über 2000 Zuhörer bei VdK-
Wahlveranstaltungen in Stutt-**

gart, Wiesloch, Reutlingen und Offenburg: „Wählen gehen!“

Über 2000 Mitglieder und Interessierte besuchten in den letzten Tagen die VdK-Wahlveranstaltungen in Stuttgart, Wiesloch, Reutlingen und Offenburg. Dort diskutierte der Sozialverband VdK Baden-Württemberg seine sozialpolitischen Kernforderungen zu Rente, Armut, Pflege, Gesundheit und Behinderung mit Kandidaten und Vertretern der politischen Parteien. Dort forderte der Landesvorsitzende und VdK Deutschland-Vizepräsident Roland Sing einen Kurswechsel in der Sozialpolitik. Die gesetzliche Rente müsse nach dem Arbeitsleben wieder zum Leben reichen. Gesundheit und Pflege müssten für alle bezahlbar sein. Sing verlangte auch eine aktive Armutsbekämpfung und eine gerechtere Vermögensverteilung. Abschließend rief er dazu auf: „Gehen Sie wählen. Mischen Sie sich ein!“ Detailinformationen unter www.vdk-bawue.de und den weiteren VdK-Internetseiten.

VdK auf REHACARE im Oktober in Düsseldorf

Seit 40 Jahren gibt es die internationale Fachmesse REHACARE in Düsseldorf. Im Jubiläumsjahr 2017 findet sie vom 4. bis 7. Okto-

ber statt. Zu den 700 Ausstellern aus 36 Ländern gehört – wie jedes Jahr – der Sozialverband VdK. Dessen Stand befindet sich in Halle 6/Stand-Nummer D 35. Dort informieren VdK-Mitarbeiter über Fragen rund um Rente, Pflege, Schwerbehinderung und Krankenversicherung. Auf der renommierten Messe für Rehabilitation und Pflege – für Menschen mit Behinderung und chronischer Erkrankung, für Pflegebedürftige und pflegende Angehörige sowie für Ältere gibt es Informationen – beispielsweise über innovative Hilfsmittel, um ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen, über Mobilitäts- und Alltagshilfen, Pflegehilfsmittel oder auch über Kommunikationstechnik für Sinnesbehinderte – zudem eine Fülle an Ideen und Produkten rund um barrierefreies Leben und Wohnen. Ebenso widmet man sich den Bereichen Reisen, Freizeit und Sport. Weitere Informationen sind unter www.rehacare.de oder telefonisch (0211) 45 60 76 00 erhältlich.



Stiftung Liebenau, St. Gallus-Hilfe Rosenharz Farbenstarke Bilder im Rathaus Bodnegg

Der Verein bodnegg kulturell e. V. [boku] eröffnete sein Winterprogramm mit einer Ausstellung der Kreativwerkstatt Rosenharz. Die farbenstarke Bilder sind bis zum 8. Januar 2018 im Bodnegger Rathaus zu sehen. Im Rahmen der Kirchweih feierten die Künstler der Stiftung Liebenau Teilhabe mit zahlreichen Gästen ihre Vernissage.

Nütze die Farben

Das Rathaus ist umgezogen. Die neuen Räume sind hell und an der weißen Wand entwickeln die Bilder ihren ganz eigenen Charakter. Rudi Blöchl von bodnegg kulturell ist vom Mut zur Farbe begeistert. Der blaue Elefant sowie das rote Pferd beeindruckten. „Die Künstler gestalten die Bilder ganz nach ihren eigenen Vorstellungen“, sagen die Gäste. Die Bilder sind farbenstarke Kraftorte. „Die Menschen malen mit Gefühl. Sie erlauben uns die Teilhabe an ihrer Wahrnehmung“, erklärte Rudi Blöchl. Es sind ursprüngliche, sehr emotionale Bilder, von meist zärtlicher Natur.

Ein Sommertraum

Bürgermeister Christof Frick schätzt den Wohlfühlcharakter der Bilder. Und tatsächlich ist im Bodnegger Rathaus der Sommer eingezogen. Die einen Bilder erinnern in warmen meergrünen Farben an das lichte Flimmern über dem Bodensee. Die anderen sind praktischer Natur. Mit ihrer Auswahl an kraftvollen Farbkombinationen und Formen erlauben sie dem Betrachter, die Wärme der Sonnenstrahlen auf der Haut zu spüren. Oft ist es nur eine Ahnung, die in den Bildern zum Ausdruck kommt, und genau deshalb sind die Bilder so genial. Sie lassen den Betrachter träumen.

Kreativwerkstatt Rosenharz

Die Künstler der Stiftung Liebenau Teilhabe haben in der Kreativwerkstatt Rosenharz ihren Platz gefunden. Den einen fällt es schwer, den Pinsel zu halten. Die anderen haben keine Worte, um ihre Gefühle zum Ausdruck bringen zu können. Mit den Farben haben sie eine Möglichkeit gefunden, sich mitzuteilen. Das Team der Kreativwerkstatt unterstützt, begleitet, motiviert: „Lob und Anerkennung sind wichtig.“ Viele Bilder entwickeln sich, sind Gemeinschaftsarbeiten, an denen jeder nach seinen Fähigkeiten beteiligt ist, wie „Erika und Martin haben Besuch“. Das Bild im Sitzungssaal ist eine Einladung an die Bürger, zahlreich an Gemeinderatssitzungen teilzunehmen.

Ort der Begegnung

Insgesamt ist es Rudi Blöchl gelungen, mit der Reihung der Bilder im Treppenhaus, in den Fluren und Sitzungsräumen eine Ausstellung zu gestalten, die in ihrer Vielfalt faszinierende Geschichten erzählt. „Das Malen der Bilder ermöglicht den Menschen, bei sich selbst anzukommen“, sagte Stefan Fricker von der Stiftung Liebenau Teilhabe. „Und wer bei sich selbst ankommt, kann mit anderen in Kontakt treten.“ Die Bilderausstellung lädt zur nonverbalen Begegnung ein, erweckt im Betrachter eine Ahnung, mit welcher Freiheit die Künstler mit Handicap ihre Umwelt wahrnehmen.



Gruppenbild

Der Verein bodnegg kulturell [boku] lädt zur Ausstellung in das Bodnegger Rathaus ein. Bis zum 8. Januar 2018 sind dort farbenstarke Bilder der Kreativwerkstatt Rosenharz zu sehen. Zusammen mit den Künstlern eröffneten Bürgermeister Christof Frick (re.), Rudi Blöchl von [boku] (5. v. re.), Stefan Fricker (5. v. li.) von der Stiftung Liebenau Teilhabe sowie das Team der Kreativwerkstatt die Bilderausstellung mit einer Feierstunde am Kirchweihsonntag.



Renate Hoffmann

Renate Hoffmann (2.v.l.) ist der Picasso unter den Künstlern. In Sekundenschnelle malt sie ihre Figuren in schwarzer Kreide auf die Leinwand. In seiner Laudatio würdigte Rudi Blöchl von [boku] die Künstler und das Team der Kreativwerkstatt Rosenharz.



Besucher

Das Interesse war groß. Zahlreiche Gäste der Vernissage bewunderten die Bilderausstellung der Kreativwerkstatt Rosenharz im Bodnegger Rathaus.



Christof Frick

„Wie entstehen die Bilder?“ Die Heilerziehungspflegerinnen Birgit Jehle (rechts) und Claudia Rothenhäusler betreuen, begleiten und fördern die Künstler mit hohem Unterstützungsbedarf. Sie tragen wesentlich dazu bei, den kreativen Prozess unter Kunsttherapeutin Irmgard Stegmann zu ermöglichen. Im Gespräch mit Bürgermeister Christof Frick berichteten sie aus der Arbeit in der Kreativwerkstatt Rosenharz.



Anita Bruder

Das Bild im Sitzungsaal „Erika und Martin haben Besuch“ mit Anita Bruder. Die Künstlerin der Stiftung Liebenau Teilhabe malt am liebsten Kapellen.

Was sonst noch interessiert

Gemeinde Vogt

Die Gemeinde Vogt sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt auf Stundenbasis

Betreuungskräfte für den Vertretungsfall (Arbeit auf Abruf)

für die Kerni und Flexible Nachmittagsbetreuung
Montag bis Freitag jeweils 07.00 - 08.00 Uhr und 12.00 - 14.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag jeweils von 14.00 - 17.00 Uhr
an der Grundschule Vogt.

Sie haben Interesse? Dann bitten wir Sie, Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen beim Bürgermeisteramt Vogt, Kirchstraße 11, 88267 Vogt, einzureichen.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Aßfal, Telefon 7529/209-31 gerne zur Verfügung.



Das Tierheim Ravensburg/Berg lädt am 23. und 24. September 2017 zum Tag der offenen Tür ein

Am letzten Wochenende im September öffnet das Tierheim Ravensburg/Berg wieder seine Türen für alle Besucher, Interessenten und Ausflügler. Jeweils von 10 bis 18 Uhr können Besucher die Gelegenheit nutzen, das gesamte Tierheim zu besichtigen. Für das leibliche Wohl ist mit deftigen Gerichten sowie Kaffee und Kuchen gesorgt. Zusätzlich wird der tollste Mischling Oberschwabens gesucht. Mit einem kostenlosen Shuttlebus besteht die Möglichkeit zum Tierheim zu gelangen.

Das Tierheim steht den Besuchern an beiden Tagen komplett offen. Interessierte können sich über die aktuell vorhandenen Tiere informieren und einen Rundgang durch die Anlage machen. Das Team des Tierheims bittet allerdings vorab bereits um Verständnis, dass an diesen Tagen keine Vermittlung stattfinden kann. Das Programm umfasst neben einem großen Floh- und Kleidermarkt die bekannte Struppi-Parade, eine Tombola, den Waffelstand der Jugendgruppe sowie eine Vorführung des Hochberger Hundetreffs. Das Tierheim Ravensburg/Berg freut sich auf zahlreiche Besucher!

Die gesamten Einnahmen kommen den Tieren zugute.

Basar Neukirch

Rund ums Kind Spielgruppe Neukirch

23.09.2017, 10.30 - 12:00 Uhr

Schwangere + Begleitperson ab 10:00 Uhr

Mehrzweckhalle Neukirch

Kinderbekleidung Herbst/Winter

Spielzeug

Kaffee & Kuchen

Pizza

auch zum Mitnehmen!

Verkäufernummern per E-Mail: Basar-Neukirch@gmx.de

Nummernvergabe ab 22.08.2017

Alle Infos auch unter Basarneukirch.jimdo.de

Die Verkäufernummern sind bereits alle vergeben!

Anlieferung der Ware: 22.09.17 von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Abholung der Ware: 23.09.17 von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Pro Verkäufer 2,50 € Gebühr, 10% des Erlöses geht an die Spielgruppe Neukirch

Vortrag von Anna Jäger über

„Älter werden als Frau“

Am Dienstag, 26. Sept. 2017 um 20:00 Uhr findet im Kath. Gemeindehaus Waldburg ein Vortrag von Dipl. Pädagogin Anna Jäger, ehem. Referentin für Frauenbildung in der der Kath. Erwachsenen-Bildung Ravensburg über das Thema „Älter werden als Frau“ statt. Frau Jäger ist bekannt für das von ihr jahrelang geleitete Projekt „Sorge Dich nicht und werde alt“. Sie will uns Tipps geben, wie diese Lebensphase gestaltet werden kann. Macht man so weiter wie bisher oder wagt man auch Neues. Lassen wir uns überraschen, was uns Frau Jäger hierzu alles sagen will.

Zu diesem sicher interessanten Vortrag ergeht herzliche Einladung an alle Interessierten.

Frauenbund Waldburg

Kinderkleiderbasar der Kindergärten

Krumbach und Obereisenbach

Zu unserem diesjährigen Herbst- Winterbasar am 23.09.2017 von 13.30Uhr bis 15.30Uhr möchten wir Sie gern in die Mehrzweckhalle nach Obereisenbach einladen.

Es werden wie immer angeboten: Herbst- Winterbekleidung von Größe 50- 176, sowie Schuhe, Babyausstattung, Kinderwagen, Spielsachen aller Art, Bücher, CD's, Fahrzeuge und vieles vieles mehr.

An unserer Kuchentheke gibt es wie immer viele leckere Torten, Kuchen und Muffins.

Der Kindergarten Krumbach/Obereisenbach freut sich auf Ihr kommen

Einladung zur Ehrenparade der Bürgerwehr Amtzell im Schlosshof

Zur traditionellen Ehrenparade am Samstag, den 23.09.2017, im Schlosshof lädt die Bürgerwehr Amtzell die gesamte Bevölkerung aus „nah und fern“ recht herzlich ein. Die Bürgerwehr mit Spielmannszug und Justinigrenadieren sowie die Musikkapelle Amtzell treten dazu um 20.00 Uhr an und marschieren kurz danach unter Begleitung von Fackelträgern der Freiwilligen Feuerwehr in den Schlosshof ein.

Abwechselnd spielen Musikkapelle und Spielmannszug eine Serenade für die Ehrengäste und langjährigen und verdienten Bürgerwehrkameraden. Dazwischen erfolgen mehrere Salutschüsse. Bürgerwehr und Musikkapelle würden sich sehr freuen, zu dieser nicht alltäglichen abendlichen Veranstaltung vor unserem hell ausgeleuchteten Schloss zahlreiche Besucher begrüßen zu dürfen. Auf Ihren Besuch freut sich die Bürgerwehr Amtzell

Verein der Hundefreunde Vogt e.V.

Jeden Donnerstag

ab 19:00 Uhr Gruppentraining

(Auch mit Giftköderttraining)

Jeden Samstag

ab 16:30 Uhr Welpenkurs

ab 17:30 Uhr Gruppentraining

(Auch mit Giftköderttraining)

Auch für Nicht - Mitglieder !

Vorherige Anmeldung wäre toll !

Desweiteren möchten wir uns noch bei den Technischen Werken Schussental bedanken, hier haben wir bei der Mitarbeiterabstimmung zu TWS-Lokalhelden 1.000,--€ gewonnen! Wir freuen uns sehr über den Gewinn und werden ihn in neue Geräte und Weiterbildung investieren.

Es grüßt Euch

Myriam Luther-Brändle

2. Vorstand VDH Vogt e.V.

Weniger ist leer.



Es gibt so viele, die hoffen auf mehr, um überleben zu können. Ihre Spende hilft.

Spendenkonto KD Bank
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00

Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt



Sina Berti betreut gewerbliche wie auch private Anzeigenkunden in allen Fragen der Anzeigenabwicklung.
Wenn Sie etwas wissen wollen über Gestaltung, Formate, Preise - Sina Berti hilft Ihnen gerne weiter.

Telefon **07154 8222 - 70**

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

PFLEGE

Seniorenbetreuung2gether Margarete Lis & Elke Heinz
Marktstr. 15 | 88677 Markdorf | Tel. 07544 9870808
www.seniorenbetreuung2gether.de



SEIT 10 JAHREN FÜR SIE DA!

**Wir bieten eine liebevolle
24-Stunden-Betreuung/-Pflege zu Hause**

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

Gesucht zum Kauf:

Landhaus/Bauernhaus im Grünen, ruhige Lage mit Grundstück.
Für uns, Gäste und Tiere.

Auch Renov. - Sanierung, bezahlbar.

info@wir-suchen-bauernhaus.de / 0177-3557200

GESCHÄFTSANZEIGEN

METZGEREI
Bergstraße 3 • 88267 Vogt
Tel. 07529/1215 • Fax 07529/1262
www.metzgerei-fiegle.de



Zum Wochenende Donnerstag, 21.09.17 - Samstag, 23.09.17

Rinder- und Sauerbraten	100 g	1,35 €
Putenschnitzel auch mariniert	100 g	1,29 €
1 A Schinkenwurst	100 g	1,09 €
Geschlagene kesselfrisch	100 g	0,99 €
Maultaschen „hausgemacht“	100 g	0,99 €

Wir machen Betriebsurlaub 25.09.2017 bis 07.10.2017

Verkaufswagen-Standzeiten Bodnegg

(Verkaufswagen-Standort „Raiffeisenbank“, Dorfstr. 18)
wie folgt: **Fr. von 8.30 - 10.30 Uhr**

Gültig 18. - 23.9.2017

Buchmann GmbH
88287 Grünkraut - Gullen
Kaufstr. 6 - 8



DAS BUCHMANN WOCHENANGEBOT

SCHWEINE-SCHNITZEL

aus der Oberschale,
zart und mager

Aktion 100 g
0,89 €

RINDER-BRUST

mager und
saftig, ohne Bein

Aktion 100 g
0,79 €

KALBS-GULASCH

zart und mager,
feiner Geschmack

Aktion 100 g
1,49 €

SPIESS-BRATEN

vom Schweinehals,
bratfertig gewürzt

Aktion 100 g
0,79 €

FLEISCHKÄSE fein / -BRÄT

auch zum Selber-
backen

Aktion 100 g
0,79 €

LYONER / GELBWURST

auch mit Petersilie,
feinwürzig im
Geschmack

Aktion 100 g
0,99 €

SCHINKENROTWURST / ZUNGENWURST

für ein herzhaftes
Vesper

Aktion 100 g
0,99 €

CHAMPIGNON-LYONER

100 g geschnitten
im SB-Pack

Aktion 100 g
0,99 €

Sparen Sie Geld!

**Je häufiger Sie inserieren, desto
günstiger wird Ihre Werbung.**

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige**
auf unseren **neuen Sonderseiten**
um Ihr Unternehmen werbewirksam
zu präsentieren.

KW 39

BAUEN & WOHNEN



Erscheint im Landkreis Ravensburg

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70

Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-0
Telefax 07154 8222-10 · info@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de



STELLENANGEBOTE

In der
Mitte der
Mensch.

Ich
auch!



Die Stiftung Liebenau sucht für ihre gemeinnützige Tochtergesellschaft Liebenau Lebenswert Alter:

Pflegedienstleitung (m/w)

ab sofort in Weingarten (Adolf Gröber Haus),
Vollzeit, Web-ID 17355, Kontakt: Thomas Stocker,
Tel. +49 0751 560910

In unserer Mitte – Der Mensch. Unser Leitwort gilt für die Menschen, die wir betreuen, und für unsere Mitarbeitenden. Als großer Arbeitgeber im Sozialbereich bieten wir eine einzigartige Vielfalt an Aufgabenfeldern und Einsatzmöglichkeiten. Wir stehen für hohe Fachkompetenz, beste Entwicklungs- und Fortbildungsangebote, größtmögliche Flexibilität in der Arbeitszeitgestaltung und faire Bezahlung.

Mehr unter: www.stiftung-liebenau.de/jobs



Einfach mal anrufen

Stiftung
Liebenau



Wir entwickeln und produzieren in Amtzell innovative Robotersysteme für die Automatisierung von u.a. Spritzgieß- und Zerspanungsmaschinen, für Logistik und Montage. Unsere Roboterlösungen sind das konsequente Ergebnis aus kreativem Denken und höchstem Industriestandard.

Wir suchen derzeit für unser Team Ihre tatkräftige Unterstützung als

MECHATRIKER (m/w)

INDUSTRIEMECHANIKER (m/w)

ELEKTRIKER/ELEKTRONIKER (m/w)

ANLAGENELEKTRIKER (m/w)

oder **QUEREINSTEIGER** mit vergleichbarer

Ausbildung für die Roboterontage und -inbetriebnahme.

Wenn Sie in einem kreativen Team mitarbeiten möchten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen. Besuchen Sie uns auch gerne unter www.fpt.de.

FPT Robotik GmbH & Co. KG
Schattbucher Str. 10 | 88279 Amtzell
Mail: daniel.roessler@fpt.de



What robotics can be

ROTHEIDLEN

Wir suchen Austräger/innen

für den Südfinder in deinem Ort.

So leicht geht das:

Du bist zuverlässig, mindestens 13 Jahre alt, hast
mittwochs Zeit, und kennst dich aus in deinem Ort.

Melde dich bei:

Merkuria Zustelldienst

Tel. 0751 2955-1666

E-Mail: info@merkuria.com



Südfinder

Merkuria Zustelldienst
Ravensburg GmbH & Co. KG
Ettishofer Straße 8
88250 Weingarten
www.merkuria.com



ZUSTELLDIENST

GESCHÄFTSANZEIGEN



**Bestattungshaus
Zimmermann**

Ihr Bestatter mit Herz!



Büro Schlier:

Am Sportplatz 4
88281 Schlier
Tel.: 075 29 - 9135735

Büro Weingarten:

Liebfrauenstr. 49
88250 Weingarten
Tel.: 07 51 - 569 388 33

www.bestattungshaus-zimmermann.de

Moosinger Hofschänke

Öffnungszeiten im Oktober unter

www.ferienhof-moosing.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Frau Stauch

Gezielt und günstig werben!



DEISENHOFER

www.deisenhofer-gmbh.de GmbH

Natürlich finden Sie **AdBlue** auch für Ihren PKW an unseren Tankstellen:

- ♦ Aral Tankstelle
Wolfeggerstr. 2, Vogt
- ♦ Aral Tankstelle
Schomburgerstr. 1, Amtzell
- ♦ Aral Tankstelle
Friedrichshafener Str. 71, Ravensburg



Weitere AdBlue-Tankstellen unter: www.deisenhofer-gmbh.de

Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 12251 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG

Der perfekte Boden für ein gutes Raumklima

Ergebnisorientiert ||| Regional ausgerichtet ||| Qualitätsorientiert

Im Leimen 16 – 88069 Tettang-Tannau – Telefon 075 42/9 31 41-0
 Fax 9 31 41-29 – E-Mail: info@trilago.de – Internet: www.trilago.de

boden | parkett | sonnenschutz

Wir bieten eine große Auswahl an Sonnenschutz



Unsere Ausstellung ist von Mi. bis Sa. geöffnet

raumtextilien | terrassendach

Nasse Wände?
Feuchter Keller?



Mit bisher über 95.000 erfolgreichen Sanierungen in der ISOTEC-Gruppe bieten wir Ihnen die Sicherheit für ein trockenes und gesundes Wohnen. www.isotec-ehm.de

Abdichtungssysteme
Ehm GmbH

ISOTEC®
Wir machen Ihr Haus trocken

Josef-Strobel-Str. 30, 88213 Ravensburg

☎ 0751 - 201 89 44 oder 07524 - 4011878

forster Metzgerei

Unser Einkaufstipp
Fr., 22. Sept. – Sa., 23. Sept.

Kasseler Braten
mager, durchwachsen
100 g 0,82 €

Schweinerücken/-steak
gewürzt
100 g 0,99 €

Weißwurst
100 g –,84 €

gefüllter Saumagen
100 g 1,09 €

(Irrtum vorbehalten)

Wir gratulieren dem
Edeka Sternagel in
Grünkraut herzlich zum
Jubiläum vom 11.-23.9.!
In dieser Zeit erhalten Sie
an unserer Frischetheke (nur
im Edeka) tolle Geschenke.
Ab 10 Euro Einkauf
ein Vespermesser oder
Geschirrtuch;
ab 40 Euro Einkauf
einen Bratenthermometer.

www.forster-metzgerei.de

Kirchstr. 1, Tettang, 07542/6825

regional ■ frisch ■ meisterhaft

81 cm Diagonale LCD Fernseher

Strong SRT 32, Stromverbrauch 39 Watt, 100 Hz
DVB-C, -T2, -S2

Sonderpreis **299 €** bei

Video-, Rundfunk- und Fernsehtechnik

Wolfgang Marb

Verkauf - Reparaturen - Meisterbetrieb

Theresienstraße 31 • 88279 Amtzell
Telefon 07520 96150 • Fax 96151

SOLE

Nachhilfe
in allen Schulfächern

- keine Mindestlaufzeit
- individueller Einzelunterricht

Ferienkurse

Sole e.V.

Schülerförderung
Eisenbahnstr. 40
88212 Ravensburg
Tel.: 0751/2024
www.sole-basis.de

Gymnasium/Realschule
(Mathe, Deutsch, Engl., BWL)